


Sommerneuigkeiten 2020

Unterkünfte | Angebote | Veranstaltungen |
Jubiläen | Persönlichkeiten | Anreise |
Unser Service | Ansprechpartnerinnen | Pressekanäle

Wandern mit Familie am Schafberg, © Österreich Werbung, Fotograf: Sebastian Stiphout

 Österreich
Werbung



Martinspark Dornbirn Aussenansicht © Vienna House

UNTERKÜNFTE

NEUERÖFFNUNGEN

BURGENLAND

Beim Wein wohnen: Residenz Velich

Die Weingärten der bekannten Winzerfamilie Velich befinden sich im sonnenverwöhnten Nationalpark Neusiedler See–Seewinkel. Auf dem Anwesen stehen ausserdem drei Zollhäuser, die in den letzten Jahren in ein stilvolles Hotel verwandelt wurden. 17 grosszügige Zimmer und einen Spabereich gibt es seit November 2019. Verweilen können Gäste ausserdem im neuen Restaurant. Tagsüber offeriert das Café hausgemachte Mehlspeisen, Tee und Kaffee. Weine von den Velichs gibt es selbstverständlich jederzeit zu verkosten, und interessierte Gäste dürfen vielleicht sogar einen Blick in den Weinkeller werfen.

WO
Apetlon

WANN
November 2019

WEB
www.velich.at

Am Neusiedler See: Lakeside77

Nach mehr als 15 Jahren eröffnet in Podersdorf am Neusiedler See ein neues Hotel: Ab April 2020 sind die 36 Doppel- und 3-Bett-Zimmer im 3-Sterne-Hotel Lakeside77 bewohnbar. Das moderne Hotel, das zu den FairSleep-Hotels zählt, spricht dank günstiger Preise vor allem Familien, Naturliebhaber und Sportler an. Für sie gibt es Abstellplätze für Fahrräder und Wassersportgeräte. Lakeside77 liegt zudem ideal für Ausflüge in den Nationalpark Neusiedler See–Seewinkel sowie zur St. Martins Therme. Zum Frühstücksbuffet, das im grosszügigen Frühstücksraum mit Bar und Lounge angeboten wird, sind auch externe Gäste willkommen.

WO
Podersdorf am See

WANN
April 2020

WEB
www.lakeside.at

OBERÖSTERREICH

Bargeld- und papierlos: Spinnerei Design-Hotel Linz

In Ebelsberg, südlich des Zentrums von Linz, eröffnet im Sommer 2020 das Design-Hotel Spinnerei. Sein Name erinnert an die Spinnerei in diesem Stadtteil, die vor wenigen Jahren schliessen musste. Auf 4 Etagen beherbergt das Hotel 128 Zimmer in einer Grösse zwischen 18 und 25 m². Im 4. Stock gibt es zudem eine Eventterrasse. Gäste bezahlen ihre Übernachtungen im Voraus online und können die Rechnung bei Bedarf selbst ausdrucken. Auf bargeldloses Zahlen setzt das Hotel auch in seinem Restaurant und an der Bar.

WO
Linz-Ebelsberg

WANN
Sommer 2020

WEB
www.spinnerei-designhotel.com



NIEDERÖSTERREICH

Im Wald und am Wasser: Seehäuser am Stausee Dobra

Ab April 2020 sind die 3 neuen Seehäuser des Gutes Ottenstein bewohnbar. Sie stehen direkt am Stausee Dobra im südlichen Waldviertel. Die knapp 50 m² grossen Holzhäuser mit Panoramafenstern bieten Platz für bis zu 6 Personen. Jedes Haus ist modern eingerichtet und verfügt über 2 Schlafzimmer, ein Bad mit barrierefreier Dusche, WC, einen Wohnbereich mit Flat-TV, eine kleine Küche und eine Terrasse mit Grillplatz. Wer sich kulinarisch nicht selbst versorgen möchte, kann auch das Angebot am nahe gelegenen Campingplatz Dobra nutzen. Je nach Jahreszeit bietet das Gut Ottenstein begleitete Outdoor-Vergnügen an, zum Beispiel Eisfischen, waldpädagogische Führungen und barrierefreie Teichwanderungen.

WO

Ottenstein

WANN

April 2020

WEB

www.ottenstein.at
www.camping-dobra.at

TIROL

Neu errichtet: Chalet und Apartment Alpina

In Seefeld eröffnet im Mai 2020 „Chalet und Apartment Alpina“ mit 43 Apartments in mehreren kleinen Häusern. Gäste können aus 5 verschiedenen Apartmentkategorien für 2 bis 6 Personen wählen. Manche der Apartments verfügen über eine eigene Sauna oder Infrarotkabine. Alle Wohnungen haben einen eigenen Garten und Balkon. Zudem gibt es einen Wellnessbereich und ein Bistro.

WO

Seefeld

WANN

Mai 2020

WEB

www.alpenparks.at

Unterm Sternenhimmel: Baumhaus in Floras Garten

Im Garten der Alpenpension Claudia in Ellmau steht seit Kurzem ein komfortables Baumhaus, errichtet rund um eine grosse Kiefer. Es bietet Platz für 4 Personen und umfasst ein grosses Schlafzimmer, einen Wohnbereich mit Küche sowie ein Bad. Die Terrasse ist so gross, dass man in warmen Sommernächten das Bett hinausrollen und unter freiem Himmel schlafen kann. Gleich neben dem Baumhaus befinden sich das Saunagartenhäuschen und ein Naturschwimmteich.

WO

Ellmau

WANN

Dezember 2019

WEB

www.hotel-hochfilzer.at

Aus Holz gebaut: Bergeralm Chalets

In Steinach am Brenner im Wipptal entstehen derzeit die Bergeralm Chalets. Die 21 Chalets werden in Massivholzbauweise errichtet, sind 92 bis 125 m² gross und bieten Platz für bis zu 10 Gäste. Von den Balkonen öffnet sich ein schöner Blick auf die Berge. Jedes Chalet verfügt ausserdem über eine Sauna. Die ersten 12 Chalets sind ab dem Sommer 2020 bewohnbar.

WO

Steinach am Brenner

WANN

Sommer 2020

WEB

www.alps-residence.com

VORARLBERG

Neues Sporthotel: TUI Blue im Montafon

In Schruns-Tschagguns, direkt an der III, eröffnet im Mai 2020 das Sporthotel TUI Blue Montafon mit 149 Zimmern und Juniorsuiten. Nach einem erlebnisreichen Tag können die Gäste im BLUE Spa mit zwei Aussensaunen, Infrarotsauna und Dampfbad entspannen. Das Buffetrestaurant mit Sonnenterrasse bietet regionale Schmankerln sowie vegetarische, vegane und Low-Carb-Kreationen.

WO

Schruns-Tschagguns

WANN

Mai 2020

WEB

www.tui-blue.com

Neues Glamping-Refugium: Cabinski

Grosse Panoramafenster, dazu natürliche Materialien, allen voran Holz aus heimischen Wäldern: Die 10 minimalistischen, durchdacht und nachhaltig konstruierten Cabinski tiny holiday homes eröffnen am 16. Juli 2020 in St. Gallenkirch. Sie bieten Platz für bis zu vier Personen. Die kleinen Raumwunder bezaubern mit moderner Optik, ausgeklügelter Bauweise sowie moderner technischer Ausstattung.

WO

St. Gallenkirch

WANN

Juli 2020

WEB

www.cabinski.at

Mitten in Schruns: Chesa Schirun Luxus-Chalets

Auf dem Areal des legendären Kurhotels Montafon in Schruns, in dem einst prominente Gäste wie Herbert von Karajan und Helmut Kohl weilten, entsteht bis Spätsommer 2020 das Chalet-Dorf Chesa Schirun. Der Name „Chesa Schirun“ greift den im Mittelalter gebräuchlichen Namen des Ortes auf und bedeutet „Zuhause in Schruns“. Gebaut werden 30 luxuriös ausgestattete Chalets. Die meisten verfügen über eine eigene Sauna, jene im Erdgeschoss auch über einen kleinen Aussenpool. Ausserdem gibt es einen rund 700 m² grossen Spabereich und ein Restaurant mit Bar.

WO
Schruns-Tschagguns
WANN
Spätsommer 2020
WEB
www.chesaschirun.at

WIEN

Urbaner Hotspot: das neue Mooons

Lässig und modern präsentiert sich Mooons. Das Hotel mit 170 Standard- und Deluxe-Zimmern eröffnet im April 2020 gegenüber dem Hauptbahnhof. Einen schönen Blick über Wien und auf einen Garten geniessen Gäste von den Zimmern und von der Dachterrasse. Frühstück, Mittagessen oder Dinner gibt es im Restaurant, Drinks an der Bar.

WO
Wien
WANN
April 2020
WEB
www.mooons.com

In der Seestadt: Dormero HoHo Hotel

„HoHo“ heisst das 24 Stockwerke hohe Holzhochhaus, das seit Kurzem im neu gebauten Wiener Stadtteil Seestadt Aspern steht. Auf den Etagen 9 bis 22 eröffnet im September 2020 das HoHo Hotel, das von der deutschen Hotelgruppe Dormero geführt wird. In verschiedenen Kategorien stehen 143 Zimmer und Serviced Apartments zur Wahl. Von den Zimmern reicht der Blick auf der einen Seite bis zum Zentrum von Wien, auf der anderen über die grünen Weiten des Wiener Stadtrandes. Vom HoHo-Restaurant im Erdgeschoss überblicken Gäste den See, der der Seestadt ihren Namen gibt. Ausserdem gibt es einen Seminarbereich im 15. Geschoss. Die U-Bahn-Station ist wenige Gehminuten entfernt. Die Innenstadt von Wien erreicht man in rund 25 Minuten.

WO
Wien
WANN
September 2020
WEB
www.dormero.de

Im Palais: Almanac Hotel Vienna

Im eleganten Palais an der Ringstrasse, in dem sich früher das Radisson Blu Hotel befand, eröffnet im Herbst 2020 das Almanac Hotel Vienna. Es beherbergt 111 Zimmer, die Mehrzahl davon sind Suiten. Ausserdem gibt es ein Restaurant, ein grosszügiges Spa, einen Concept Store, ein Café, einen exklusiven Members Club sowie ein Geschäfts- und Meeting Center. Errichtet wird das Almanac-Hotel von der österreichischen Investorengruppe WSF.

WO
Wien
WANN
Herbst 2020
WEB
www.almanachotels.com

Am Stadtpark: Hilton Vienna

Aktuell renoviert das Hilton Vienna, zentral am Stadtpark gelegen, seine Zimmer und Suiten. Auf den Etagen 13 und 14 des 15-stöckigen Gebäudes kommen neue Zimmer dazu. In Summe wird das Hotel nach dem Umbau über 660 Zimmer und Suiten verfügen und ist damit das grösste Hotel in Österreich. Die Arbeiten finden bei laufendem Hotelbetrieb statt und sollen bis Ende des Jahres 2020 abgeschlossen sein.

WO
Wien
WANN
Ende 2020
WEB
www.hiltonhotels.de



UMBAUTEN

KÄRNTEN

Charmantes Boutique-Hotel: Villa Bulfon in Velden

Am Wörthersee bei Velden, mit grosser Wiese und eigenem Strand, steht die Villa Bulfon. In den letzten Monaten wurde das historische Gebäude, das 40 Gästezimmer, ein Restaurant und eine Bar beherbergt, renoviert. Ab Mai 2020 heisst die Villa wieder Gäste willkommen. Die Gastgeber versprechen ein State-of-the-Art-Boutique-Hotel mit zauberhaftem Charme.

WO

Velden

WANN

Mai 2020

WEBwww.villabulfon.at

Mit dem besten Ausblick: Zimmer im Gipfelhaus am Magdalensberg

Auf dem Magdalensberg bei Klagenfurt führt Familie Skorianz seit vielen Jahren ein beliebtes Ausflugs-gasthaus, das Gipfelhaus Magdalensberg, das auch für Hochzeitsfeierlichkeiten beliebt ist. Praktischerweise steht gleich daneben die Wallfahrtskirche. Um noch mehr Gäste beherbergen zu können, erweitert Familie Skorianz das Zimmerangebot. Ab Mai 2020 sind die 20 Zimmer im neuen Zubau bewohnbar. Ein kleiner Wellnessbereich kommt auch dazu.

WO

Magdalensberg

WANN

Mai 2020

WEBwww.hotel-magdalensberg.at

SALZBURG

Stilvoll logieren: Brunnwirt in Fuschl am See

Direkt am Fuschlsee, mit eigenem Badeplatz und Strand, befindet sich der Brunnwirt, bisher als Gasthaus bekannt. Ab Ostern 2020 erweitert Gastgeberfamilie Brandstätter ihr Angebot um 6 hochwertig ausgestattete Studios. Sie sind zwischen 42 bis 76 m² gross, bieten Platz für 2 bis 6 Gäste und verfügen entweder über Dachterrassen oder einen Balkon mit Blick auf den Fuschlsee. Für angenehmen Wohnkomfort sorgen Betten aus Zirbenholz, Böden aus Holz oder Granit sowie allergenfreie Stoffe. Alle Studios sind mit einer modernen Küche ausgestattet.

WO

Fuschl am See

WANN

April 2020

WEBwww.brunnwirt.at

TIROL

Alpin-elegant: 20 neue Suiten im Wöscherhof

Im Dezember 2019 hat das 4-Sterne-Superior-Hotel Wöscherhof in Uderns 20 neue Suiten und den vergrösserten Wellnessbereich eröffnet. Die alpin-elegant eingerichteten Suiten bieten Platz für 2 bis 4 Personen. In der „Wellness Suite Deluxe“ gibt es sogar eine eigene Sauna. Über einen Privatsteg erreichen die Bewohner der Suiten den Naturbadeteich. Der erneuerte Wellnessbereich beherbergt nun eine weitere Sauna, Ruheräume mit Blick in die Natur, Massageräume und einen Energieraum für Yoga.

WO

Uderns

WANN

Dezember 2019

WEBwww.woescherhof.com

Alpine Hideaway: Upgrade für Hotel Zillertalhof

Vor zwei Jahren haben Franz Josef und seine Frau Katharina Perauer den Zillertalerhof in nächster Generation übernommen. Seither hat sich das Hotel vom klassischen Ferienhotel zum lässigen „Alpine Hideaway“ verwandelt. Ihr Ziel, zum 4-Sterne-Superior-Hotel zu werden, haben die Gastgeber im Dezember 2019 erreicht. Der Zillertalerhof ist ausserdem Mitglied der „White Line Hotels“, die sich durch besonderen Stil und hochwertiges Design auszeichnen.

WO

Mayrhofen

WANN

Dezember 2019

WEBwww.zillertalerhof.at

Tradition neu belebt: Posthotel Kassl

Mit einer Reihe von Neuigkeiten startete das Posthotel Kassl in Oetz in die Wintersaison. Das charmante Haus blickt auf eine 400 Jahre lange Geschichte zurück. Nun wurde einer der Trakte abgerissen und in Holzbauweise neu aufgebaut. Dort entstanden 37 neue Zimmer und Suiten, unter anderem die 80 m² grosse Zirbenholz-Suite mit eigenem Wellnessbereich. Der bestehende Wellnessbereich des Hotels wurde um ein Fitnessstudio und einen ganzjährig beheizten Aussenpool erweitert. Neu präsentiert sich auch die Lobby. Sie ist zur Gänze mit Zirbenholz ausgestaltet. Stilistisch greift sie Elemente aus der 130 Jahre alten Hotelbar auf.

WO

Oetz

WANN

Dezember 2019

WEB

www.posthotel-kassl.at

Neue Ferienwohnungen: Apart Arula

Im Dezember 2019 hat in St. Anton am Arlberg das „Apart Arula“ mit 6 grossen Ferienwohnungen eröffnet. Die Wohnungen sind 115 m² gross, haben 4 Schlafzimmer, ein Wohnzimmer, 4 Badezimmer, eine Küche und bieten Platz für bis zu 8 Gäste. Von den Balkonen reicht der Blick auf die Piste bzw. die Wiese und zur Galzigbahn, deren Talstation sich ganz in der Nähe befindet. Fürs Frühstück bieten die Gastgeber einen Brötchenservice an.

WO

St. Anton

WANN

Dezember 2019

WEB

www.arula.tirol

Wellness-Suiten mit Bierbrunnen: Hotel Klosterbräu

Das 5-Sterne-Hotel Klosterbräu in Seefeld blickt auf mehr als 200 Jahre Familientradition zurück und zählt zu den renommierten Wellnesshotels in Österreich. Ab Juni 2020 bietet es noch mehr Komfort: Dann eröffnen die neuen, 70 m² grossen Wellness-Suiten mit eigener Sauna, Leselounge und begehbarem Kleiderschrank. Herausragend: In jeder neuen Suite gibt es einen Bierbrunnen, aus dem Gäste hausgebrautes Bier zapfen können. Erweitert und modernisiert wird auch der Wellnessbereich mit neu gestaltetem Hallenbad und 3 weiteren Ruhe- und Leseräumen. Rückzugsort für Erwachsene sind die neuen „Adults only“-Bereiche und Kuschelkojen.

WO

Seefeld

WANN

Juni 2020

WEB

www.klosterbraeu.com

Noch mehr Komfort: 11 neue Suiten im Hotel Jungbrunn

In den letzten Jahren hat das Hotel Jungbrunn in Tannheim seinen Spabereich vergrössert und einige neue Suiten gebaut. In diesem Jahr kommen weitere 11 Suiten dazu. Sie entstehen im Haus Mundese, das neu gebaut wird. Die Suiten sind 60 m² gross, luxuriös ausgestattet und verfügen über eine 20 m² grosse Loggia oder Terrasse. In jeder Suite gibt es zudem eine freistehende Badewanne. Bewohnbar werden die Suiten ab Anfang Juli sein.

WO

Tannheim

WANN

Juli 2020

WEB

www.jungbrunn.at

VORARLBERG

Frisch erneuert: Hotel Martinspark

Vor 25 Jahren eröffnete das Hotel Martinspark Dornbirn als erstes Architekturhotel in Österreich. Rechtzeitig zum Jubiläum wurden die 98 Zimmer modernisiert. Auch (klima-)technisch ist das Hotel, das im Zentrum von Dornbirn liegt, nun auf neuestem Stand.

WO

Dornbirn

WANN

März 2020

WEB

www.viennahouse.com

Zusätzliche Zimmer: Alpenhotel Montafon

Als 4-Sterne-Superior-Hotel eröffnet im Herbst 2020 das Alpenhotel Montafon nach einem grossen Erweiterungs-umbau. Das Hotel nahe der Schrunser Zamangbahn verdoppelt sein Bettenangebot und bietet nun Platz für zweihundert Gäste. Neu dazu kommen ein 1.500 m² grosser Spa-Bereich mit Alpen-Spa, Family-Spa, Yoga- und Fitnessraum. Auch die Küche, das neue Restaurant „Alpenlounge“ und die Rezeption präsentieren sich in elegant-modernem Design.

WO

Schruns-Tschagguns

WANN

Herbst 2020

WEB

www.alpenhotel-montafon.net





Wolfgang Fasching auf dem Rennrad © Rennradegion Wels

ANGEBOTE

WANDERN

KÄRNTEN

Wandern und biken auf der „Karnischen Milchstrasse“

Von Käsealm zu Käsealm wandern oder biken, noch dazu grenzüberschreitend zwischen Kärnten und der italienischen Provinz Friaul: Das macht die neue „Karnische Milchstrasse“ möglich. Die Almen liegen entlang des Karnischen Höhenwegs und fügen sich wie Sterne in die Landschaft ein. Neue Erlebnislandkarten zeigen die Sternbilder und erzählen Geschichten über die Grenzregion. Im ersten Schritt werden die Sternbilder am Karnischen Höhenweg dargestellt, im nächsten Schritt folgen jene entlang des Gailtaler Höhenweges. Insgesamt werden 7 Sternbilder erlebbar gemacht. Passende Packages für Weitwanderer sind bei „Book your Trail“ buchbar.

WEB
www.nassfeld.at

Mein erster Gipfel in den Nockbergen

Auf dem neuen Wanderweg am Millstätter See erreichen Kinder und Erwachsene in knapp zwei Stunden ihren ersten Gipfel in den Nockbergen. Der Weg führt ab Mai ins Langalmal. Unterwegs erfahren die Wanderer an Spielstationen mehr über die Wunder der Natur und über Wildtiere wie Reh, Kitz und Fuchs. Zu bestaunen und zu befühlen gibt es ausserdem Hölzer, Blätter, Steine, Zapfen und Eicheln.

WEB
www.millstaettersee.com

OBERÖSTERREICH

Im Weltnaturerbe Buchenwälder erwandern

Natürliche Buchenwälder gibt es nur in wenigen Regionen in Europa. Einer der letzten alten Buchenwälder und ein Buchenurwald befinden sich im Nationalpark Kalkalpen in Oberösterreich und im Wildnisgebiet Dürrenstein in Niederösterreich. Dank ihrer Einzigartigkeit zählen sie seit 2017 zum UNESCO-Weltnaturerbe. Vom 11. bis 14. Juni 2020 führt nun erstmals eine Reise in die vergessenen Wälder. Das Package inkludiert 3 Übernachtungen mit Halbpension und zwei Buchenwälder-Exkursionen in Begleitung von Nationalpark-Rangern. Buchbar sind ausserdem verschiedene Tages- und Halbtageswanderungen in das Weltnaturerbe Buchenwälder.

WEB
www.oberoesterreich.at



Auf dem Sebaldusweg pilgern

Ab Mai 2020 können Wanderer und Pilger den 84 Kilometer langen Sebaldusweg in der Nationalparkregion Ennstal erkunden. „Wertschätzung im Alltag“ lautet das spirituelle Thema des Weges. Ausgehend von Grossraming ist man 4 Tage unterwegs, die tägliche Gehzeit liegt zwischen 7 bis knapp 8 Stunden. Unterwegs geben 6 Stationen Impulse, über Themen wie Liebe, Werte und Dankbarkeit nachzudenken oder innezuhalten. Halt machen können Wanderer ausserdem bei 3 Wallfahrtskirchen, 30 Kapellen und zahlreichen Naturschätzen.

WEB

www.oberoesterreich.at

NIEDERÖSTERREICH

Vom Weinviertel nach Wien: Auf dem Klemens-Maria Hofbauer-Weg pilgern

Ein neuer, rund 125 Kilometer langer Pilgerweg von Tschechien nach Österreich erinnert an den Priester und Prediger Klemens Maria Hofbauer, dessen Todestag sich 2020 zum 200. Mal jährt. Der Weg, der am 14. März 2020 feierlich eröffnet wird, beginnt in seinem südmährischen Geburtsort Tasswitz und führt über Znaim, Retz und Eggendorf bis nach Wien. Klemens Maria Hofbauer, der vor seinem Theologiestudium eine Bäckerlehre absolvierte, wirkte unter anderem in Wien und war für seine volksnahen Predigten bekannt. 1909 wurde er heiliggesprochen. Seit 1914 ist er der zweite Stadtpatron von Wien.

WEB

www.weinviertel.at

Im Kremstal und an der Donau wandern

Durch besonders charmante Landschaften verläuft der neue, rund 100 Kilometer lange Weitwanderweg Kremstal-Donau. Ausgehend von Krems am Eingang zur Wachau führen die 15 neu beschilderten Etappen nördlich und südlich der Donau durch Weinberge, zu Weinerlebniswelten wie dem Loisium in Langenlois und zu Sehenswürdigkeiten wie Stift Göttweig und der Ruine Senftenberg. Zum Einkehren und zur Weineverkostung gibt es entlang des Weges zahlreiche Heurige und Wirtshäuser. Eröffnet wird der Weg im Frühjahr 2020.

WEB

www.donau.com

Rund um den Nebelstein wandern

„Aussicht auf mehr“ ist die Devise auf dem Erlebniswanderweg Nebelstein, der im September 2019 eröffnete. Mit einer Höhe von 1.017 Metern zählt der Nebelstein zu den höheren Bergen im Waldviertel im Norden Niederösterreichs. Zwei Wegvarianten mit einer Länge von 8 bzw. 6,5 Kilometern führen zu den schönsten „Höhepunkten“. Stationen sind unter anderem ein Hochstand, ein Steinplatz mit typischen Waldviertler Granitblöcken, der „Grenzblick“ mit Aussicht nach Tschechien sowie die Moorkugel, in der Wanderer mehr über die Tier- und Pflanzenwelt erfahren.

WEB

www.nebelstein.eu

SALZBURG

Salzburger Gipfelspiel

In die Welt der „Wohlwollenden Königin und ihrer sechs Edelmänner“ führt das Salzburger Gipfelspiel. Es lädt Wanderer ein, 7 Gipfel in der Salzburger Sportwelt zu erklimmen. Jeder dieser Gipfel erzählt eine besondere Geschichte und hält eine Botschaft für Wanderer bereit. Vom Wohlergehen zum Beispiel die „wohlwollende Königin“, die 2.458 Meter hohe Bischofsmütze bei Filzmoos. Der „Magier“, der 2.011 hohe Penkkopf bei Wagrain-Kleinarl, lehrt, das Leben als Geschenk zu betrachten. Der „Poet“, der 2.028 Meter hohe Saukarfunkel bei Flachau, regt dazu an, die eigene Lebenslandkarte beständig weiterzuschreiben. Die Gipfelbox mit Tourenbuch, Trinkbecher und Landkarte ist in den Tourismusbüros der Salzburger Sportwelt erhältlich. Wer alle 7 Gipfel erklommen hat, bekommt in den Tourismusbüros ein Überraschungsgeschenk.

WEB

www.salzburgergipfelspiel.at

24-h-Trophy-Wanderung erstmals im Lungau

Seit mehreren Jahren finden in mehreren Orten im Alpenraum zu bestimmten Terminen Langzeitwanderungen statt, die sich grosser Beliebtheit erfreuen. Erstmals können sich Langzeitwanderer in diesem Jahr auch im Lungau auf den Weg machen. Drei verschiedene Touren stehen zur Auswahl. Am 18. und 19. September 2020 starten die 6-Stunden-Tour auf das Speiereck, die 12-Stunden-Gratwanderung auf das Schareck und die 24-Stunden-3-Gipfel-Panoramatur. Die Teilnehmerzahlen sind limitiert. Die Wandertickets kosten zwischen 39 und 109 Euro (Frühbuchertarif) pro Person.

WEB

24h-trophy.at



STEIERMARK

Flusswandern am K13 murauen.weg

Durch die Murauen, das zweitgrößte geschlossene Auenwaldgebiet Österreichs, führt seit letztem Sommer der K13 murauen.weg in 13 Etappen mit einer Gesamtlänge von 13 Kilometern. Die Wanderung verläuft nahezu eben im Rundkurs vom Bahnhof Halbenrain zur steirisch-slowenischen Grenze und zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs geben 13 Stationen Bewegungsimpulse und machen auf Besonderheiten im Auenwald aufmerksam.

WEB

www.kirchbergvital.at

Von Kirche zu Kirche: Orgelwandern

Die Oststeiermark bezaubert nicht nur mit ihren Obst-, Wein- und Blumengärten. Seit diesem Jahr können Besucher auch sakrale Kunstschätze erwandern. Gemeinsam haben die Tourismusverbände ApfelLand-Stubenbergsee und Naturpark Pöllauer Tal 12 Orgelwanderungen von Kirche zu Kirche entwickelt. Mehr über die gotischen, barocken oder klassizistischen Kirchen erfahren Wanderer aus begleitenden Broschüren. Noch praktischer ist es, sich mit der „Hearonymus-App“ auf den Weg zu machen, dem digitalen Touren- und Audioguide. Im Juli/August finden zudem jeden Sonntag um 18 Uhr Orgelkonzerte statt.

WEB

www.apfelland.info

Highlander-Wanderung feiert Premiere im Murtal

In der Gemeinschaft wandern und in der Natur Besonderes erleben, das machen in einigen Ländern die mehrtägigen Weitwanderungen unter der Marke „Highlander“ möglich. Vom 26. bis 30. August 2020 ist zum ersten Mal das Murtal Schauplatz dieser sportlichen Naturerkundung. In 5 Tagen erwandern die Teilnehmer die Gegend rund um Murau. Stationen entlang der 103 Kilometer langen Strecke sind der 2.396 Meter hohe Zirbitzkogel, von dem der Blick bis zum Dachstein und zu den Karawanken im Süden reicht, ein mittelalterliches Steinschloss, die Stadtgemeinde Oberwölz und schliesslich das Ziel, die Burg Rothenfels. Wer mitwandern möchte, muss sich registrieren und selber für die Ausstattung, wie zum Beispiel ein Zelt und den Schlafsack, sorgen. Die Teilnahmegebühr inkludiert 3 Mahlzeiten am Tag.

WEB

highlanderadventure.com

TIROL

Von Hof zu Hof wandern

In Talnähe von Bauernhof zu Bauernhof wandern, dazu lädt ab Frühjahr 2020 der neue Höfetrail in Osttirol ein. In 3 Etappen führt der 34,5 Kilometer lange Weg von Hollbruck oder Sillian nach Kartitsch, Obertilliach und Untertilliach. Die Gehzeit beträgt rund 4 Stunden pro Etappe. Einblicke in die regionale Landwirtschaft sowie in die Bau- und Landschaftskultur gibt ein Begleitbuch. Im Mittelpunkt stehen Geschichten von Menschen und 14 besondere, eigens beschilderte Objekte und Blickpunkte. Das Begleitbuch informiert Wanderer zudem, auf welchen Bauernhöfen sie regionale Produkte einkaufen können.

WEB

www.hoefetrail.at

Pilgern am „Hoch & Heilig“-Weg nun online buchbar

„Hoch & Heilig“ heisst der Bergpilgerweg, der in 9 Tagesetappen durch Osttirol, Kärnten und Südtirol führt. Die Wanderer sind auf alten Pilgerwegen unterwegs, kommen durch Wallfahrtsorte und traditionelle Bergdörfer, durchqueren Hochtäler und überschreiten Gipfel. Ab diesem Jahr sind Wanderungen auf dem „Hoch & Heilig“-Weg auf www.bookyourtrail.com auch online buchbar, mit Pilgerunterkünften, Gepäcktransport und Mobilitätsservice. Die beste Wanderzeit ist zwischen Mitte Juni und Mitte Oktober.

WEB

www.hochundheilig.eu

Hildegard-von-Bingen- Rundwanderweg

Welches Kräutlein, welche Pflanze wirkt wofür oder wogegen? Wichtige Erkenntnisse über Kräuter und Heilpflanzen gewann bereits vor vielen Jahrhunderten Hildegard von Bingen (1098-1179). Sie war Äbtissin, Universalgelehrte und eine Pionierin der Traditionellen Europäischen Medizin. Auf ihre Spuren führt in Reith im Alpbachtal ein barrierefreier, 3 Kilometer langer Rundweg. Eine der Stationen ist Tirols erster Schau- und Erholungsgarten nach Hildegard von Bingen, in dem zahlreiche Heilpflanzen gedeihen und beschrieben sind. Zum Einkehren bietet sich das Hotel Pirchner Hof an, das erste ganzheitliche Hildegard-von-Bingen-Hotel, so seine Selbstdefinition. Die Therapien und auch die Küche setzen auf die Lehre der Heilkundigen.

WEB

www.outdooractive.com



RADFAHREN

KÄRNTEN

Neue Slow Trails am Afritzer See und am Millstätter See

In Kärnten laden mehrere Slow Trails zum gemütlichen Wandern entlang von Seen und zu Naturbetrachtungen. Mit Sommerbeginn erweitern 2 neue Slow Trails das Angebot. Am Afritzer See führt ein 4,6 Kilometer langer Weg durch das artenreiche Landschaftsschutzgebiet, eingebettet zwischen Mirnock und Wöllaner Nock. Unterwegs erfahren Wanderer mehr über den Lebensraum des Edelkrebsses und 15 verschiedener Fischarten. Am Millstätter See, wo es bereits 2 Slow Trails gibt, eröffnet im Mai 2020 ein weiterer am Südufer. Der Weg öffnet Wanderern neue Perspektiven auf das Nordufer des Sees und die nahen Berge. Entlang der Strecke finden sich immer wieder Badeplätze.

WEB

www.kaernten.at

OBERÖSTERREICH

Renntour mit Wolfgang Fasching

Der Steirer Wolfgang Fasching zählt zu den erfolgreichsten Extremradsportlern und lebt mittlerweile in Oberösterreich. Wer sich Tipps vom erfahrenen Radsportler holen möchte, kann an 3 Terminen eine Ausfahrt mit ihm unternehmen. Das Package, das 2 Übernachtungen in Wels, eine 100 Kilometer lange Rennradrunde mit dem Profi und ein Kamingespräch inkludiert, ist vom 1. bis 3. Mai, vom 5. bis 7. Juni und vom 11. bis 13. September 2020 buchbar.

WEB

www.wels.at

Donausteig-Trail-Challenge

Für Trailrunner sind die steilen Uferhänge entlang der Donau in Oberösterreich ein forderndes Gebiet. Wunderschöne Ausblicke und die sagenhafte Landschaft lohnen die Anstrengung. Wer sich mit Gleichgesinnten messen will, nimmt vom 6. bis 9. April 2020 an der Donausteig-Trail-Challenge teil. Während dieser Tage begleiten Profis aus der Trailrunning-Szene verschiedene Touren und geben nützliche Tipps. Voraussetzungen für die Teilnahme sind körperliche Fitness, eine gute Grundkondition, keine Höhenangst und Erfahrung im Trailrunning. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.

WEB

www.donauregion.at

Auf dem BergeSeen E-Trail durchs Salzkammergut radeln

Ab diesem Sommer gibt's zum Wanderweg BergeSeen Trail auch das e-mobile Mountainbike-Pendant, den BergeSeen E-Trail. Die 630 Kilometer lange Strecke führt durch die 3 Bundesländer Oberösterreich, Salzburg und die Steiermark. Sie verläuft vorwiegend auf Forststrassen, aber auch auf Asphalt, beinhaltet nur kurze Schiebestrecken und bietet sich fürs genussvolle Weitradeln an. Wer die ganze Runde an einem Stück fahren will, beginnt seine Reise in Mondsee. Über den Fuschlsee, den Wolfgangsee, die Dachsteinregion, das Ausseerland, Bad Ischl und den Traunsee erreichen E-Mountainbiker schliesslich ihr Ziel am Attersee.

WEB

www.salzkammergut.at

NIEDERÖSTERREICH

Vom Buckl zum Berg E-biken

Von gemütlich hügelig bis anspruchsvoll bergig zeigt sich das Landschaftsbild in den Wiener Alpen im südlichen Niederösterreich. Beste Ausblicke genießen jene, die sich von den „Buckln“ der Buckligen Welt per E-Bike ins Schneebergland am Fusse des 2.076 Meter hohen Schneebergs aufmachen, der übrigens der höchste Berg in Niederösterreich ist. Vom 1. bis 3. Mai 2020 ist die 136 Kilometer lange Tour erstmals in Begleitung von E-Bikes-Guides buchbar. Inklusive sind Abendmenüs beim niederösterreichischen Top-Wirt des Jahres 2019, dem Gasthaus Grüner Baum in Kirchberg am Wechsel. Wer lieber individuell unterwegs ist, kann die Tour mit Übernachtungen auch zu anderen Terminen im Wiener Alpen-Tourismusbüro buchen.

WEB

www.wieneralpen.at

SALZBURG

Gabühelbahn am Hochkönig mit Biketransport

Die Gabühelbahn in der Region Hochkönig wurde im Winter 2019/20 neu eröffnet. Ab Sommer 2020 können Mountainbiker auch ihr Rad mit der Bahn transportieren. Die Talstation der 10er-Gondelbahn befindet sich in Dienten. Wer bei einem Hochkönig-Card-Partnerbetrieb wohnt, benutzt die Bergbahnen der Region kostenlos.

WEB

www.hochkoenig.at



Saalbach Hinterglemm und Saalfelden Leogang bilden grösste Bikeregion Österreichs

Ab diesem Sommer rücken die Bikeregionen Saalbach Hinterglemm und Saalfelden Leogang noch näher zusammen. Erstmals gibt es für beide Regionen und dazu für das Bikegebiet Fieberbrunn und Pillerseetal ein gemeinsames Biketicket. Es gilt für Fahrten auf über 70 Kilometern Single-Trails, Downhill-Tracks und Flow-Trails sowie für 9 Bergbahnen.

WEB

www.saalbach.com

Natur.Erlebnis-Tour im Tennengau

Zu Seen und übers Hügelland führen entdeckungsreiche Radwege im Tennengau nahe der Stadt Salzburg. Die Auswahl an Strecken erweitert ab dem Frühjahr 2020 die 21 Kilometer lange „Natur.Erlebnis-Tour“. Sie führt im Rundkurs von Adnet nach Puch und St. Jakob am Thurn zurück zum Ausgangspunkt. Besuchenswerte Ziele sind unter anderem die Dorfkäserei und das Marmor museum in Admont, wo bis heute Marmor abgebaut wird.

WEB

www.tennengau.com



SONSTIGES

ÖSTERREICH

5x5 Gault-Millau-Hauben

Nach Frankreich und Deutschland hat der Gourmetführer Gault-Millau das Bewertungssystem in Österreich umgestellt. Die Höchstwertung sind nun 5 Hauben statt bisher 4 Hauben. Mit jeweils 19 von 20 möglichen Punkten und 5 Hauben sind in ganz Österreich 5 Restaurants ausgezeichnet: In Wien das Steirereck von Familie Reitbauer, das „Konstantin Filippou“ sowie das „Silvio Nickol“ im Palais Coburg. In Werfen im Salzburger Land tragen Karl und Rudolf Obauer 5 Hauben, in Kirchberg in Tirol Simon Taxacher vom Hotel Rosengarten.

WEB

at.gaultmillau.com

KÄRNTEN

„Haus der Steinböcke“ in Heiligenblut

Bis in die 1960er-Jahre galten Alpensteinböcke als nahezu ausgestorben. Intensiven Wiederansiedlungsbemühungen, die von Heiligenblut ausgingen, ist es zu verdanken, dass es im Nationalpark Hohe Tauern heute wieder eine ansehnliche Anzahl der eindrucksvollen Tiere gibt. Ganz im Zeichen des Steinbocks steht das „Welcome Center – Haus der Steinböcke“, das am 24. Mai 2020 in Heiligenblut eröffnet. Das terrassenförmige Gebäude beherbergt Ausstellungsräume, Info- und Serviceeinrichtungen, ein Restaurant mit Terrasse, einen Nationalparkshop und einen Veranstaltungssaal. Ausserdem ist es Ausgangspunkt für Steinwild-Beobachtungstouren.

WEB

www.hausdersteinboecke.at

KatschbergCard unlimited

Zwischen 1. Juni und 31. Oktober 2020 gewährt die neue KatschbergCard unlimited zahlreiche Freizeiterlebnisse. Die Card, die im Übernachtungspreis inkludiert ist, gilt unter anderem für Fahrten mit der Aineckbahn und mit der Tschu-Tschu-Bahn, fürs tägliche Aktiv- und Wanderprogramm sowie für einen Eintritt pro Tag in die Freizeit- und Sporthalle „The Cage“.

WEB

www.katschberg.at

Barrierefreies Naturerlebnis für alle

In Kärnten setzt sich die ARGE Naturerlebnis besonders dafür ein, die Naturlandschaft Menschen mit und ohne Behinderungen gleichermaßen zugänglich zu machen. Zum barrierefreien Naturerlebnis für alle laden 7 Touren, begleitet von speziell ausgebildeten Guides. Die Touren, die zu bestimmten Terminen stattfinden, führen zum Beispiel in den Biosphärenpark Nockberge, in den Naturpark Weissensee oder nach Mallnitz im Nationalpark Hohe Tauern. Über barrierefreie Einrichtungen wie Hallenbäder, Badeplätze, Museen und über Services wie Fahrtendienste informiert zudem die eigene Website.

WEB

touris.kaernten.at

Slow-Food-Erlebnis: Die Kraft wilder Bergkräuter

In Kärnten bilden das Lesach-, Gail- und Gitschtal sowie der Weissensee die weltweit erste Slow-Food-Travel-Region. Für alle, die ein kulinarisches Handwerk ausprobieren oder kennenlernen wollen – vom Brotbacken bis zum Kärntner Nudelkrendeln, gibt es passende Angebote. Ebenso für Genussfreudige, die mehrere Tage lang die kulinarischen Schätze der Region erkunden und erschmecken wollen. Neu im Sortiment ist eine kulinarische Kräuterwanderung, die zwischen 20. Mai und 2. September einmal im Monat stattfindet. Während der vierstündigen Exkursion sammeln die Teilnehmer neues Wissen, essbare Pflanzen und bereiten gemeinsam ein Kräutermenü zu.

WEB

www.slowfood.travel

Neue „Magische Momente“

Seit einigen Jahren laden in Kärnten „Magische Momente“ zu besonderen Naturerlebnissen in Schutzgebieten. Ab diesem Sommer sind zwei neue Programme dabei. Regionale Köstlichkeiten aus dem Lesachtal stehen bei **„Glücksgefühl und Gaumenschmaus am Brot- und Morendenweg“** im Mittelpunkt. „Morende“ stammt aus dem Italienischen und heisst „Jause“. Das rund 5-stündige Programm findet vom 3. Juli bis 2. Oktober 2020 alle 14 Tage statt.

Zum **„Fischen und Wandern“** geht es jeden Donnerstag vom 4. Juni bis 24. September 2020 mit der Tschu-Tschu-Bahn ins Pöllatal am Katschberg. Nach dem Fischen und der Zubereitung des Fangs wandern alle auf dem Bacherlebnisweg zurück. Das Programm dauert rund 5 Stunden.

WEB

www.berglust.at



Neue Etappe am Drautal-Paddelweg

Auf einer Länge von 210 Kilometern können Besucher die Drau mit einem Kanu erkunden. Ausgehend von Lienz in Osttirol waren bisher 9 Etappen befahrbar. Ab dem Frühjahr kommt ein weiterer Abschnitt dazu. Die 16 Kilometer lange Etappe Nummer 10 führt von Seidendorf in Südkärnten durch den Völkermarkter Stausee nach Dullach. Im nächsten Jahr wird der Drautal-Paddelweg abermals verändert, und zwar bis Lavamünd.

WEB

www.draupaddelweg.com

Flying-Fox-Parcours am Wildensteiner Wasserfall

Mit 54 Metern ist der Wildensteiner Wasserfall in Südkärnten einer der höchsten freifallenden in Europa und direkt daneben eröffnet im Frühjahr 2020 ein neues Ausflugsziel für Abenteuerlustige und aktive Familien: ein Flying-Fox-Parcours. Ausgangspunkt für Wanderungen zum Wildensteiner Wasserfall ist der Ort Gallizien südlich des Klopeiner Sees.

WEB

www.klopeinersee.at

Familien-Spielhaus am Klopeiner See

Selbst im sonnigen Süden Kärntens können sich manchmal Wolken am Himmel zeigen. Ist es draussen zu unfreundlich, besuchen Familien das neue Spielhaus, welches an Ostern eröffnet. Es befindet sich auf dem Gelände der Walderlebniswelt bei St. Kanzian und beherbergt auf einer Fläche von 500 m² zahlreiche Spiel- und Sportmöglichkeiten, zum Beispiel einen Fun-Park mit Riesenrutschen, eine Boulderwand, einen Trampolinpark und einen Kleinkindbereich.

WEB

www.klopeinersee.at

Klimaneutral: Das Biohotel Gralhof am Weissensee

Nachhaltigkeit liegt Familie Knaller vom Gralhof am Weissensee besonders am Herzen, und auf ihrem Bauernhof wirtschaften sie nach biologischen Grundsätzen. Ihr kleines Hotel zählt seit 2007 zu den Biohotels. Das Haus trägt die ehc-Zertifizierung (eco hotels certified), und die Gastgeber arbeiten seit vielen Jahren daran, den CO₂-Ausstoss so gering wie möglich zu halten. Dank der Verwendung von biozertifizierten Lebensmitteln, Ökostrom, umweltfreundlicher Wärme aus dem Holzschnitzelheizwerk und zahlreichen weiteren Massnahmen ist das Hotel seit 2020 klimaneutral.

WEB

www.gralhof.at

Neue Rollbobbahn in Bad Kleinkirchheim

Die ganzjährig geöffnete Rodelbahn „Kaiserburg-Jet“ eröffnet mit Beginn der Sommersaison 2020 in Bad Kleinkirchheim. Es handelt sich dabei um eine sogenannte Rollbobbahn: Bergab geht's in bobähnlichen Gefährten, die sicher auf Schienen befestigt sind. Zum Startpunkt der Rollbobbahn gelangt man mit der Kaiserburgbahn, die ihre Talstation im Ortszentrum von Bad Kleinkirchheim hat.

WEB

www.badkleinkirchheim.at

OBERÖSTERREICH

Linzer Höhenrausch: Wie im Paradies

Nach einem Jahr Pause können Besucher der Stadt Linz vom 27. Mai bis 18. Oktober 2020 wieder auf den Dächern spazieren. „Wie im Paradies“ ist das Motto des Höhenrausches. Der Rundgang entführt in künstliche Paradiese, zeigt aber auch deren Kehrseite. Hoch über der Stadt überraschen beispielsweise duftende Honigwaben und ein spiegelnder Kirschgarten. Den Höhenrausch entdecken Besucher individuell oder bei Führungen, die tagsüber und auch am Abend in exklusivem Rahmen angeboten werden.

WEB

www.hoehenrausch.at

NIEDERÖSTERREICH

Mostviertler Feldversuche

Wie harmonieren Forelle mit Schweinshaxe, Kipfler mit Alpenvorlandtrüffel und wie schmeckt Eis vom Schafkäse? Unter dem Motto „Mostviertler Feldversuche“ machen sich Köche und Produzenten aus dem Mostviertel auf die Spur nach neuen Geschmäckern und stellen köstlich-originelle Menüs mit Getränkebegleitung zusammen. Es versteht sich, dass dabei jeweils Produkte aus dem Mostviertel im Mittelpunkt stehen. Es wird vom 10. April bis 1. Oktober 2020 6 Termine für eine limitierte Gästezahl geben. Um „Wein und Wahrheit“ geht es zum Beispiel am 1. August im Weinbaugebiet Traisental. Am 12. September experimentieren die Biobrennerin Doris Farthofer und die 3-Hauben-Köchin Theresia Palmethofer im Birnengarten. Weil sie zu dritt noch ein bisschen mutiger sind, das Ergebnis bunter und die Gaudi grösser ist, laden am 1. Oktober 3 Mostviertler Köche zum Feldversuch in den Landgasthof Bärenwirt nach Petzenkirchen.

WEB

www.feldversuche.at



Mostviertler Schienenradl übersiedelt nach Lunz am See

Ab April 2020 ist Lunz am See der neue Standort des Mostviertler Schienenradls, das bisher in St. Leonhard am Forst zu Hause war. Auf den Fahrzeugen, die zwei Radler in Schwung bringen können, geht's auf schmalen Bahngleisen entlang der Ybbs Richtung Göstling. Nach 5 Kilometern kommt die Umkehrstelle, mit der Mostviertler Schienenrast, die Jausen und Getränke anbietet.

WEB

www.mostviertler-schienenradl.at

„Sconarium“ eröffnet in Bad Schönau

Einer natürlichen Mineralwasserquelle und dem frei aufsteigenden Kohlendioxid verdankt der Kurort Bad Schönau in der Buckligen Welt ein in Österreich einzigartiges Heilmittel. Die Kombination aus Wasser und Kohlendioxid unterstützt die Behandlung von Durchblutungsstörungen, Herz-, Kreislauf- und Gefässerkrankungen. Doch woher kommt das Kohlendioxid und warum wirkt es heilend? Antworten gibt ab Frühjahr 2020 das „Sconarium“ in Bad Schönau. Im modernen Gebäude befasst sich eine Ausstellung mit dem Phänomen Kohlendioxid. Ausserdem beherbergt es einen Kultursaal. Das Wort „Sconarium“ leitet sich von „Sconnawe“, der ersten urkundlichen Erwähnung von Bad Schönau im Jahr 1267 und dem lateinischen Wortteil „-arium“ (Raum) ab.

WEB

www.wieneralpen.at

STEIERMARK

Global Soul Food und Schoko-Roboter bei Zotter

Mit neuen Attraktionen startet im Frühjahr die Zotter Schokoladenmanufaktur in Bergl bei Riegersburg in die Saison: Beim Rundgang durchs Schoko-Laden-Theater serviert ein zweiter Schoko-Roboter Süßes. Mit VR-Brillen können sich Besucher zur Vanilleernte nach Madagaskar begeben. Das Am-Vieh-Theater zeigt aktuelle Filme zum Thema „nachhaltige Öko-Landwirtschaft und Klimaveränderung“. „Global Soul Food“, zubereitet aus biozertifizierten Lebensmitteln, serviert die umgebaute Öko-Essbar im Essbaren Tiergarten. Der Biowurststand wird um eine Getränkebar erweitert.

WEB

www.zotter.at

ThermalWasserWoche

Zum ersten Mal lädt das Thermen- und Vulkanland Steiermark zu ThermalWasserWoche und möchte damit auf den besonderen Schatz des Thermalwassers aufmerksam machen. „5 Tage – 5 Thermen – 5 Themen“ lautet das Motto vom 18. bis 22. März 2020. Darauf abgestimmt geben die 5 Thermen jeden Tag Einblicke in ein anderes Thema. Mit dabei sind die Parktherme Bad Radkersburg, das Thermenresort Loipersdorf, das Rogner Bad Blumau, die Heiltherme Bad Waltersdorf und die H₂O Kindertherme in Bad Waltersdorf.

WEB

www.thermen-vulkanland.at

TIROL

Welcome Card gilt für Innsbrucker Verkehrsbetriebe

Schon bisher konnten Gäste, die in der Region Innsbruck ihren Ferien verbringen, ab einer Aufenthaltsdauer von zwei Übernachtungen die Busse und Bahnen in der Region zum Nulltarif nutzen. Ab 1. Mai 2020 gilt die Welcome Card zudem für Fahrten mit den Strassenbahnen und Bussen in der Stadt Innsbruck. Damit ist Innsbruck österreichweit die erste Landeshauptstadt, in der der komplette öffentliche Verkehr in der Gästekarte integriert ist. Ab 3 Übernachtungen erhalten Gäste die Welcome Card Plus, die zusätzlich Freifahrten mit ausgewählten Bergbahnen inkludiert.

WEB

www.innsbruck.info

Grösster Hotelgarten Österreichs: Wellnessresidenz Alpenrose

Die Wellnessresidenz Alpenrose in Maurach beeindruckt seit letztem Sommer mit ihrem „Alpine Botanic Garden“, der mit einer Fläche von 12.000 Quadratmetern der grösste alpin bepflanzte Hotelgarten Österreichs ist. Mittendrin befindet sich der 800 Quadratmeter grosse Badeteich. Seerosen, Schilf und glasklares Wasser stehen für ein funktionierendes Ökosystem.

WEB

www.alpenrose.at



VORARLBERG

Seekopfbahn in Zürs mit Sommerbetrieb

Im sonst eher ruhigen Skifahrerdorf Zürs am Arlberg kehrt nun auch im Sommer Leben ein: Die Seekopfbahn nimmt ihren Betrieb auf und führt in wenigen Minuten auf aussichtsreiche 2.200 Meter Höhe. Ganz nahe liegt der tiefblaue Zürser See mit kristallklarem Wasser. Für erfahrene, trittsichere Bergabenteurer geht es weiter auf die Vordere Hasenfluh (2.544 Meter) oder auf die Madlochspitze (2.546 Meter).

WEB

www.lechzuers.com

Zeitlos, elegant, köstlich: das neue Weiss

In Bregenz sind alle schon sehr gespannt: Wo sich früher ein Café befand, später verschiedene Restaurants, eröffnet am 19. März 2020 die aus Vorarlberg stammende Köchin Milena Broger das Weiss. Zuletzt ercochte sie in einem Restaurant am Arlberg in kurzer Zeit zwei Gault-Millau-Hauben und zählt somit zu den jüngsten Haubenköchinnen in Österreich. Das Weiss vereint Restaurant, Bar und Café. Es soll, so die Gastgeber, inspirieren, satt und glücklich machen mit regionalen Produkten, höchster Qualität, Kreativität und Experimentierfreude.

WEB

www.weiss-bregenz.at

Sightseeing mit Bus und Bahn

Im Hop-on-Hop-off-Prinzip lässt sich Vorarlberg bequem mit preisgünstigen Tagestickets entdecken. Auf eigene Faust geht es mit der Bahn und Landbuslinien kreuz und quer im Stundentakt durchs Land: vom Bodensee ins Montafon, ins Brandnertal, nach Lech am Arlberg oder von den Städten im Rheintal in den Bregenzerwald – oder in umgekehrter Richtung. Fahrtunterbrechungen für eine kulinarische Stärkung, einen Dorfspaziergang oder eine Wanderung sind einfach möglich.

WEB

www.vorarlberg.travel

Berggespür Vorarlberg

Eine ganze Woche lang in den Bergen sein, das Hochgebirge kennenlernen, sich als Teil der Natur fühlen: Bei „Berggespür Vorarlberg“ geht's für maximal 8 Teilnehmer in Begleitung von 2 Bergführern auf geführte Touren durch die Berge Vorarlbergs. Abseits der üblichen Wege, auf Schmutzpfaden und in der Nacht, auf Klettersteigen und Gletschern, abschnittsweise per E-Bike erleben die Aktivurlauber die Regionen Bregenzerwald, Arlberg, Klostertal und Montafon. Bis zu 1.000 Höhenmeter meistern sie dabei täglich. Eine gute Kondition, Trittsicherheit und Ausdauer für Wanderungen mit bis zu 6 Stunden Gehzeit am Tag sollten die Berggespür-Wanderer mitbringen. Dank regelmässiger Pausen bleibt genügend Zeit, um zu regenerieren und die Natur entspannt zu geniessen. Übernachtet wird in komfortablen Hotels, inklusive gemütlicher Einkehr am Abend. Zeitraum vom 4. bis 10. Juli und 4. bis 10. September 2020.

WEB

www.vorarlberg.travel

WIEN

Mit Bose-Sound auf Beethovens Spuren

Einen Grossteil seines Lebens verbrachte Ludwig van Beethoven in Wien. Grund genug für die Stadt, den 250. Geburtstag des Komponisten gebührend zu feiern. Mehrere Ausstellungen beleuchten das Phänomen Beethoven, zahlreiche Konzerte finden statt. Auf den Spuren von Ludwig van Beethoven führt ein origineller, interaktiver Stadtspaziergang. Ausgestattet mit einer Audio-Augmented-Reality-Brille von Bose, unterstützt von der #RelatedToAustria App für iPhones, können sich Interessierte auf den Weg machen und den Erzählungen des Komponisten zuhören. Denn er persönlich begleitet die Zuhörer zu seinen Lieblingsorten. Dazu erklingen Beethoven-Kompositionen, gespielt auf einem Bösendorfer-Klavier und von den Wiener Symphonikern. Die Bose-Brille kann in der Tourist-Info am Albertinaplatz gratis ausgeliehen werden.

WEB

musik2020.wien.info

Die ALBERTINA MODERN eröffnet

Mitte März 2020 eröffnet die Albertina mit der ALBERTINA MODERN im Künstlerhaus am Karlsplatz einen zweiten Standort in Wien. Auf einer Fläche von rund 2.000 m² präsentiert das Museum Kunst der Moderne und Gegenwart. Zu sehen sind primär Werke aus der österreichischen Privatsammlung Essl, unter anderem von Künstlern wie Andy Warhol, Gerhard Richter, Neo Rauch, Anselm Kiefer, Elke Krystufek, Roy Lichtenstein, Maria Lassnig, Georg Baselitz und vielen mehr. Die erste Ausstellung der ALBERTINA MODERN präsentiert unter dem Titel „The Beginning. Kunst in Österreich 1945 bis 1980“ ab dem 13. März 2020 die Erneuerer der Kunstgeschichte nach 1945.

WEB

www.albertina.at





Taggenbrunner Festspiele © Ferdinand Neumüller

VERANSTALTUNGEN

KÄRNTEN

Premiere für Taggenbrunner Festspiele

Nach jahrelanger Sanierung mit viel Liebe zum Detail ist die Burg Taggenbrunn in St. Veit an der Glan seit 2019 wieder zugänglich. Sie befindet sich im Besitz einer kunstsinnigen Familie, die in St. Veit auch Weinberge bewirtschaftet und das Hotel Weingut Taggenbrunn führt. Herzstück der Burg ist der überdachte Konzertsaal im Innenhof, der Platz für 680 Zuhörer bietet. Ab 9. Mai 2020 ist der Konzertsaal Veranstaltungsort der Taggenbrunner Festspiele. Bis 28. November 2020 präsentiert die neue Reihe Liederabende, musikalische Lesungen, Kammermusik und Klavierabende. Zu Gast sind unter anderem die Sopranistin Ildikó Raimondi, die Pianistin Elisabeth Leonskaja und der Bariton Michael Volle.

WEB

taggenbrunner-festspiele.at

Ausstellung „Frauen, Macht und Mode“

Vom 1. Mai bis 26. Oktober 2020 ist im Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal die Ausstellung „Frauen, Macht und Mode – Herrscherinnen zwischen Leidenschaft und Wahn“ zu sehen. Sie porträtiert unter anderem Kaiserin Elisabeth (Sisi), die das Frauenbild ihrer Zeit prägte, sowie Cleopatra, die Julius Caesar in ihren Bann zog. Ausserdem Katharina von Alexandrien, die den Philosophen ihrer Zeit Dispute lieferte, und Angelika Kauffmann, die bekannteste Malerin des Klassizismus.

WEB

www.stift-stpaul.at

Picasso-Ausstellung in Gmünd

Gmünd hat sich mit einem umfangreichen Kulturprogramm einen Namen als Künstlerstadt gemacht und präsentiert seit mehreren Jahren jedes Jahr eine grosse Ausstellung. Zu sehen waren unter anderem Werke von Albrecht Dürer, Joan Miró und William Turner. Vom 9. Mai bis 27. September 2020 können Besucher in der Stadtturmalerie Lithografien, Radierungen und farbige Linolschnitte von Pablo Picasso bestaunen. Gezeigt wird die Ausstellung in der Stadtturmalerie Gmünd. Begleitend finden Vorträge, Lesungen und Filmvorführungen statt.

WEB

kuenstlerstadt-gmuend.at



Klagenfurt Festival

In Klagenfurt am Wörthersee findet vom 22. bis 31. Mai 2020 zum ersten Mal das „Klagenfurt Festival“ statt. Das Programm vereint zeitgenössische Kunst aus den Sparten Theater, Performance, Musik, Tanz, Video, Technologie, Literatur und Popkultur. An unterschiedlichen Schauplätzen in der ganzen Stadt treten unter anderem die Singer-Songwriterin Clara Luzia, Franui Musicbanda, Voodoo Jürgens, Naked Lunch und Klaus Maria Brandauer auf.

WEB

www.visitklagenfurt.at

OBERÖSTERREICH

Beim Wettrudern zuschauen

Auf einem Altarm der Donau erstreckt sich bei Linz-Ottensheim ein beliebtes Trainingsgebiet für Ruderer. Das bestens ausgestattete Gelände ist auch immer wieder Austragungsort von Regatten; zuletzt fand hier die Ruder-Weltmeisterschaft 2019 statt. In diesem Jahr stehen vom 2. bis 6. September die „World Rowing Masters“-Regatten auf dem Programm. Rund 4.000 Athleten aus 40 Nationen werden in 1.900 Booten 800 Rennen austragen.

WEB

www.wrmr2020.com

NIEDERÖSTERREICH

Erlebnis Beethoven 2020 im Wienerwald

Mit unterschiedlichen Veranstaltungen würdigen Baden und Mödling, wo Ludwig van Beethoven gerne zur Sommerfrische weilte, den 250. Geburtstag ihres bedeutenden Gastes. Unter dem Motto „moving beethoven“ veranstaltet Mödling das ganze Jahr hindurch Konzerte und lädt zu informativen Rundgängen. In Baden, wo der Komponist 15 Sommer verbrachte und grosse Teile seiner 9. Symphonie komponierte, zeigen das Beethovenhaus und das Kaiserhaus Ausstellungen, begleitet von einem Konzertprogramm. Dabei erklingt sogar das Hammerklavier, auf dem Ludwig van Beethoven während seiner Aufenthalte in Baden gespielt hat. Jeden ersten Samstag im Monat finden unter dem Titel „Immer dieser Ludwig“ Führungen für Kinder statt. Ausgehend von Baden bietet sich der 41 Kilometer lange Beethoven-Weg für Wanderungen durch den Wienerwald an.

WEB

www.wienerwald.info

Sisi – Mensch & Majestät

Waren Erinnerungsstücke an Kaiserin Elisabeth, besser bekannt als „Sisi“, bisher nur in Schloss Schönbrunn und im Sisi Museum in Wien zu sehen, so unternehmen die Exponate nun Reisen zu anderen Standorten. Erste Station ist das Schloss Niederweiden, eine Expositur des prachtvollen Barockschlosses Schloss Hof. Dort ist vom 21. März bis 20. November 2020 die Ausstellung „Sisi – Mensch & Majestät“ zu sehen. Fernab von Klischees und Mythen erzählen bislang unbekannt und noch nie gezeigte Exponate von Freud und Leid, Sehnsüchten, Ängsten und Schicksalsschlägen einer Kaiserin, die viele Menschen bis heute in ihren Bann zieht. Mit „Sisis Sohn Rudolf“ befasst sich der zweite Teil der Ausstellung in Schloss Hof, zu sehen ebenfalls vom 21. März bis 20. November 2020.

WEB

www.schlosshof.at

Sommerfrische Kultur am Semmering

Der Semmering zählt zusammen mit Reichenau an der Rax, beide in den Wiener Alpen gelegen, zu den einstigen Hochburgen der Sommerfrische. Hier trafen sich Dichter und Denker wie Arthur Schnitzler, Heimito von Doderer, Sigmund Freud, Viktor Frankl und viele mehr. Bis heute erinnern elegante Villen und Hotels an jene Zeit. Auf die Spuren der Sommerfrische und der Kultur der Gegenwart führt die neue Kultur-Tour Semmering am 6. Juni 2020. Gemeinsam mit einer Kulturhistorikerin erkunden die maximal 25 Teilnehmer unter anderem das legendäre Südbahnhotel – heute Schauplatz von Kulturveranstaltungen. Und das eindrucksvolle Loos-Haus – das von Adolf Loos erbaute Haus beherbergt ein kleines Hotel mit Restaurant – sowie weitere Villen und historische Gebäude. Der Ausflug beginnt und endet am Bahnhof Semmering, einer Station der UNESCO-Welterbe-Semmeringbahn.

WEB

www.wieneralpen.at

SALZBURG

UCI Mountainbike Downhill Weltmeisterschaft in Saalfelden

Nach einer Pause von mehreren Jahren findet die UCI Mountainbike Downhill Weltmeisterschaft wieder in Österreich statt. vom 4. bis 6. September ist Saalfelden Leogang, das sich schon von 2012 bis 2014 als Austragungsort bewährte, Schauplatz der spannenden Wettkämpfe mit Downhillern aus aller Welt. Für Zuschauer wird zudem ein buntes Rahmenprogramm geboten. Packages mit Eintritt in die Eventarena sind bei der Saalfelden Leogang Touristik buchbar.

WEB

www.saalfelden-leogang.com



Saalbach Hinterglemm veranstaltet erstmals ein Bike-Opening

Saalbach Hinterglemm, eine der grössten Bike-Regionen in Österreich, veranstaltet vom 11. bis 14. Juni 2020 zum ersten Mal ein Bike-Opening. An diesen Tagen präsentieren lokale Bikeshops in der Expo-Area Neuigkeiten der Saison. Beim „Bike Tasting“ können die Teilnehmer die neuesten Modelle testen und auf den frisch geschapten Trails probieren. Guides aus der Region bieten Touren an. Partys stehen ebenfalls auf dem Programm.

WEB

www.saalbach.com

STEIERMARK

„Schillern“ im Schilcherland

„Schiller“ nannte man früher den Schilcher. Diesen hellroten bis roséfarbigen Wein keltern die Winzer aus der roten Rebsorte Blauer Wildbacher. Schilcher ist eine geschützte Handelsmarke, er darf nur aus der Steiermark kommen. Dort versteht man es, den spritzigen Wein zu zelebrieren. Vom 26. Mai bis 1. Juni 2020 präsentiert das neue Festival „Schillern – auf zur kulturellen Landpartie“ im Schilcherland 29 Veranstaltungen und Ausstellungen. Auf dem Programm stehen Improtheater- und Filmvorführungen, Kulturspaziergänge, ein Tangoabend, und Konzerte – von Jazz über Wienerlied bis hin zum Klavierabend mit Elisabeth Leonskaja. Schilcher und weitere Köstlichkeiten aus der Region servieren während des Festivals und natürlich auch sonst die zahlreichen Buschenschänken.

WEB

www.schilcherland.at

Kulturjahr 2020 in Graz

Mit dem „Kulturjahr 2020“ setzt die Stadt Graz einen Schwerpunkt, der Projekte aus Kunst und Wissenschaft an der Schnittstelle zu urbaner Entwicklung fördert. Aus rund 600 Einreichungen wurden 94 Projekte ausgewählt, die Fragen zur Zeit und zur Zukunft der Stadt aufwerfen. Darunter sind Medienkunstprojekte, Interventionen im öffentlichen Raum, interdisziplinäre Gesprächsrunden, Performances und Workshops. In das Programm eingebunden sind die bewährten Festivals der Stadt. Dazu zählen unter anderem das Musikfestival Styriarte (19. Juni bis 19. Juli), das Strassen- und Figurentheaterfestival La Strada (24. Juli bis 1. August) und der Steirische Herbst (24. September bis 18. Oktober), der sich Zeitgenössischem widmet.

WEB

www.kulturjahr2020.at





Tafeln im Weinviertel © Weinviertel Tourismus Wurnig

JUBILÄEN

KÄRNTEN

100 Jahre Kärntner Volksabstimmung

Nach dem Ersten Weltkrieg wurden einige Grenzen in Europa neu gezogen, so auch an der südlichen Grenze des heutigen Österreichs. Am 10. Oktober 1920 fand im Grenzgebiet von Südkärnten eine Volksabstimmung statt. Die Bewohner, zu rund 70 Prozent slowenischsprachig, hatten zu entscheiden, ob sie bei Österreich bleiben oder Teil des damaligen Staates der Serben, Kroaten und Slowenen werden wollten. Die Mehrheit stimmte für einen Verbleib bei Österreich. Mit rund 300 Veranstaltungen unter dem Motto „CARINTHIJA 2020 – ein Land in Zeitreisen und Perspektiven“ würdigt Kärnten dieses historische Ereignis. Konzept des neuen Landesausstellungsformates ist, dass nicht das Land Kärnten das Programm gestaltet, sondern Vereine, Künstler, Wissenschaftler, Bürger vor Ort.

WEB
www.carinthija2020.at

OBERÖSTERREICH

150 Jahre Franz-Lehár-Festival in Bad Ischl

„Die lustige Witwe“ und „Das Land des Lächelns“ sind nur zwei der Operetten, die Franz Lehár komponierte. In diesem Jahr erinnert Bad Ischl im Salzkammergut mit zahlreichen Veranstaltungen an den 150. Geburtstag des Komponisten mit ungarischen Wurzeln, der hier oftmals seine Sommerfrische verbrachte und nach seinem Tod im Jahr 1948 hier begraben wurde. Mehr über sein Leben erfahren Besucher in der Lehár-Villa, die sich heute noch wie zu Lebzeiten zeigt. Operetten spielt jeden Sommer das Lehár-Festival in Bad Ischl. Das Festival findet vom 11. Juli bis 30. August 2020 statt und zeigt unter anderem die Uraufführung der Operette „Dein war mein ganzes Herz“, welche die Lebensgeschichte des Komponisten darstellt.

WEB
www.badischl.salzkammergut.at

NIEDERÖSTERREICH

10 Jahre tafeln im Weinviertel

Seit 10 Jahren laden Spitzenköche und Winzer im Weinviertel zum stimmungsvollen Speisen an einer weiss gedeckten Tafel unter freiem Himmel. Im Jubiläumsjahr stehen zwischen 19. Juni und 22. August 2020 28 Termine auf dem Programm. Schauplätze der festlichen Abende, an denen es jeweils ein 5-gängiges Menü mit Weinbegleitung und Musik gibt, sind beispielsweise Schlösser, Gutshöfe, Weingärten und Kellergassen.

WEB
www.weinviertel.at



10 Jahre Mostviertel Gipfelklänge

Vor 10 Jahren machten sich zum ersten Mal Wanderer in der Mostviertler Bergwelt auf den Weg, um die Wandersaison zu eröffnen und in der Natur besonderen Konzerten zu lauschen. Inzwischen sind die Mostviertler Gipfelklänge ein Fixpunkt für alle, die gerne wandern und neue Volksmusik lieben. Am 13. und 14. Juni 2020 sind Lunz am See und Lackenhof am Ötscher Veranstaltungsorte der Gipfelklänge. Auf Hütten und im Freien konzertieren unter anderem der Akkordeonist Otto Lechner, der Klarinetist Frédéric Alvarado-Dupuy und die „Dudlerin“ – „dudeln“ ist die Wiener Form des Jodelns – Agnes Palmisano.

WEB

www.gipfelklaenge.at

50 Jahre Naturpark Ötscher-Tormäuer

Eine der faszinierendsten Landschaften Österreichs präsentiert sich im Naturpark Ötscher-Tormäuer: Am Fusse des imposanten Ötscher haben Flüsse im Laufe der Jahrtausende tiefe Gräben geformt, den Grand Canyon Österreichs. Die Ötscher-Gräben und die zahlreichen Wasserfälle zählen heute zu den beliebtesten Wanderzielen im Osten Österreichs. Ausgangspunkt für die meisten Besucher ist das Naturparkzentrum Ötscher-Basis in Wienerbruck, erreichbar mit der Mariazellerbahn. Dort befindet sich auch der Treffpunkt für die zahlreichen geführten Wanderungen durch den Naturpark. Dass das Gebiet seit 1970 unter dem Schutz eines Naturparks steht, ist einer Protestbewegung zu verdanken. Sie verhinderte den Bau eines weiteren Kraftwerks an der Erlauf und somit einen massiven Eingriff in die Natur.

WEB

www.naturpark-oetscher.at

20 Jahre Kasumama Festival in Moorbad Harbach

„Ruhiges Herz“ bedeutet Kasumama in westafrikanischen Sprachen und steht für Offenheit und ein friedliches Miteinander. Dieses feiern seit 20 Jahren Afrikabegeisterte beim kleinen Festival am Holzmühlenteich in Moorbad Harbach im Waldviertel. Vom 12. bis 16. August 2020 erklingt Musik aus Afrika. Tanz-, Trommel- und Kunsthandwerks-Workshops laden Erwachsene und Kinder ein, die afrikanische Kultur kennenzulernen. Auch kulinarisch verwöhnen Köstlichkeiten aus Afrika.

WEB

www.kasumama.at

20 Jahre Nationalpark Thayatal

Das nördliche Waldviertel, in dem der Nationalpark Thayatal liegt, blickt auf eine spannende Geschichte zurück: Bis ins Jahr 1989, als der Eisenerne Vorhang an der Grenze zu Tschechien fiel, lag die Region quasi am Ende der Welt. Dafür blieb die Natur nahezu unberührt, vor allem im unmittelbaren Grenzbereich. Seit dem Jahr 2000 steht die einzigartige Natur entlang der mäandrierenden Thaya unter dem Schutz eines Nationalparks. 2012 wurde der Nationalpark dank des Zusammenschlusses mit dem tschechischen Nachbarnationalpark Podyjí deutlich grösser. Im Jubiläumsjahr bietet das Nationalparkteam ein besonders umfangreiches Führungs- und Veranstaltungsprogramm an. Erkunden kann man die Natur auch individuell, auf zahlreichen Wanderwegen und auf dem österreichisch-tschechischen Abschnitt des Langstreckenradweges Iron Curtain Trail.

WEB

www.np-thayatal.at

10 Jahre Gartensommer Niederösterreich

Jedes Jahr von Mai bis September laden die Gärten in Niederösterreich zum Picknicken, Spielen, Faulenzen, zu Konzerten, Workshops und Führungen. Im Jubiläumsjahr sind Langenlois und Schiltern vom 8. Mai bis 30. September 2020 die Veranstaltungsorte. Dort erwartet Besucher zum Beispiel ein begehrtes „Archiv des Wandels“, ein Rosenregen, neue Kittenberger Erlebnispfade, Vollmondnächte der Raritäten und Konzerte im Grünen.

WEB

gartensommer.niederoesterreich.at

750 Jahre Tulln mit Virtulleum

In Tulln an der Donau erinnern Bauten aus der Römerzeit an die lange Geschichte. Seit 750 Jahren trägt der wichtige Handels- und Verkehrsknotenpunkt bereits das Stadtrecht. Das Jubiläum ist Anlass für zahlreiche Veranstaltungen und Auftakt für das Virtulleum. Der virtuelle Stadtführer, zugänglich entweder über die Website oder per App, erzählt Interessierten, wie Tulln zu der Stadt wurde, die sie heute ist. Ausserdem verknüpft der Guide Objekte aus der Sammlung des Stadtmuseums mit Orten in Tulln.

WEB

www.virtulleum.at



SALZBURG

100 Jahre Salzburger Festspiele mit Jubiläumsausstellung

Sie zählen zu den bekanntesten Festspielen der Welt: Seit 100 Jahren begeistern die Salzburger Festspiele Besucher aus nah und fern. Im Jubiläumsjahr stehen vom 18. Juli bis 30. August 2020 222 Aufführungen auf dem Spielplan. Einblicke in die Geschichte und die Höhepunkte der Salzburger Festspiele gibt vom 25. April bis 31. Oktober 2020 die Landesausstellung „Grosses Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele“ im Salzburg Museum. Erzählungen, Inszenierungen, interaktive Stationen und Veranstaltungen bieten Besuchern Raum für Erfahrungen, Teilhabe und das persönliche Erinnern. Die Ausstellung ist als vierteiliges „Bühnenstück“ im Museum angelegt und folgt damit der Überzeugung Max Reinhardts, dass sich ein Theaterstück letztlich erst im intensiven Austausch mit seinem Publikum erfüllen kann.

WEB

www.salzburgerfestspiele.at
www.salzburgmuseum.at

25 Jahre Glocknerkönig

„Glocknerkönig“, so heisst ein Radevent auf der Grossglockner Hochalpenstrasse, an dem Tausende Hobbysportler teilnehmen. Zur Wahl stehen 3 unterschiedlich herausfordernde Strecken: Light, Classic und Ultra. Auf der Ultra-Strecke sind die Radfahrer von Bruck an der Glockner Strasse bis zur Edelweisspitze 28,9 Kilometer unterwegs und überwinden rund 1.800 Höhenmeter. Der aktuelle Streckenrekord liegt bei 1:25:59 Stunden. Im Jubiläumsjahr findet der Glocknerkönig-Bewerb am 7. Juni statt. Die Grossglockner Hochalpenstrasse ist an diesem Tag autofrei.

WEB

www.glocknerkoenig.com

25 Jahre Salzburger Bauernherbst

Seit nunmehr 25 Jahren lädt der Salzburger Bauernherbst ein, traditionelles Brauchtum zu erleben. Rund 2.000 Veranstaltungen unter dem Motto „Aufgetanzt im Bauernherbst“ stehen im Jubiläumsjahr auf dem Programm. Eröffnet wird der bunte Reigen am 16. August in Tamsweg im Lungau. Dann gibt es einen grossen Festumzug zu bestaunen. Volkstanz- und Handwerksvorführungen werden geboten, Schmankerl aus der Region gibt es an zahlreichen Ständen zu probieren. Zu den weiteren Höhepunkten zählen das Wasserscheibenschieszen am Prebersee am 29. und 30. August, die Almabtriebe in mehreren Orten im September, das Schmitten-Bergfest mit Rangeln-Alpencup in Zell am See am 6. September und der Rupertikirtag in der Stadt Salzburg vom 23. bis 27. September. Mit Bauernmärkten und Erntedankfesten klingt der Salzburger Bauernherbst Anfang Oktober aus.

WEB

www.bauernherbst.com

300 Jahre Tamsweger Samson

Der Riese Samson, eine Heldenfigur mit übermenschlichen Kräften, ist das Wahrzeichen des Lungau. Bestaunen können Besucher die bis zu 6,5 Meter hohen, rund 85 Kilo schweren Samson-Riesen bei Samsonumzügen und -tänzen. Der aussergewöhnliche Brauch zählt inzwischen zum immateriellen UNESCO-Kulturerbe Österreichs. Im Jubiläumsjahr gibt es zwischen 17. Mai und 27. September 2020 zahlreiche Gelegenheiten, den Samson zu bestaunen. Das grösste Fest findet am 23. August 2020 in Tamsweg statt. An diesem Tag vollführen alle 12 im Lungau beheimateten Samsone einen gemeinsamen Tanz. Die Geschichte des Brauches und Wissenswertes über die grossen Figuren erzählt im Heimatmuseum eine Sonderausstellung, die von Ende Mai bis Mitte September zu sehen ist.

WEB

www.lungau.at

10 Jahre Bikenight Flachau

Zum zehnten Mal findet in Flachau der Mountainbike-Marathon bei Flutlicht statt. Das Programm beginnt am 21. August 2020 mit einer Grillparty und Movie-Night. Am 22. August startet der Marathon um 19 Uhr. Die Teilnehmer, die sich zuvor für den Bewerb qualifiziert haben, befahren 2 Stunden lang den 4,5 Kilometer langen Rundkurs auf der Hermann-Maier-Weltcupstrecke. Sieger wird jener Fahrer, der die meisten Runden in der schnellsten Zeit zurückgelegt hat.

WEB

www.flachau.com

STEIERMARK

100 Jahre Lipizzanergestüt Piber

Vor 100 Jahren wurde das Lipizzanergestüt in Piber gegründet. Hier werden jene Pferde gezüchtet, die später in der Spanischen Hofreitschule ausgebildet werden und in Vorführungen zu bestaunen sind. Im Jubiläumsjahr steht eine Reihe von Veranstaltungen auf dem Programm. Am 16. Mai 2020 findet das „Fest der Fohlen mit den Stars von Morgen“ statt. Anfang Juni 2020 können Besucher den traditionellen Almauftrieb der Junghengste mitverfolgen. Am 19. und 21. Juni 2020 zelebriert Piber das „Festival der Pferde & Herzen“.

WEB

www.lipizzanerheimat-steiermark.com



TIROL

125 Jahre Swarovski und 25 Jahre Swarovski Kristallwelten

Zwei Jubiläen feiert das Tiroler Unternehmen Swarovski in diesem Jahr. Den Grundstein legte 1895 der Glaschleifer Daniel Swarovski. Er hatte eine mechanische Schleifmaschine erfunden, mit der es möglich wurde, Schmucksteine von neuer Qualität anzufertigen. Heute ist das Unternehmen mit Sitz in Wattens weltweit tätig und beschäftigt rund 32.000 Mitarbeiter. Attraktion seit 25 Jahren sind die Swarovski Kristallwelten. Die glitzernde Welt im mächtigen „Riesen“ umfasst 17 Wunderkammern und ein funkelndes Karussell im Garten. Im Jubiläumsjahr 2020 kommen zwei Wunderkammern dazu. Die erste eröffnet im Mai und zeigt eine poetische Schneeeinstellung. Die zweite erzählt ab Oktober die Geschichte von Swarovski in der Filmindustrie und auf den Bühnen dieser Welt. Im Juli und August 2020 kehrt ausserdem der Circus Roncalli mit neuen Programmhöhepunkten zurück in den Garten.

WEB

kristallwelten.swarovski.com

VORARLBERG

750 Jahre Schwarzenberg

Mit Ausstellungen, Vorträgen, Konzerten und Festen zelebriert Schwarzenberg im Bregenzerwald das ganze Jahr hindurch das 750-jährige Bestehen des Dorfes. Zu den Höhepunkten zählt das Sommerfest am 3. und 4. Juli 2020. Vorbereitend errichtet das ganze Dorf ab 29. Juni die „Dorf tafel“, nämlich Tische und Stühle, die sich vom oberen bis zum unteren Dorfbrunnen ziehen. Einen Bezug zur Tourismusgeschichte des Ortes stellt ausserdem die Ausstellung „Nach Italien! Angelika Kauffmann und die Grand Tour“ her. Die bedeutende Malerin des Klassizismus war familiär eng mit Schwarzenberg verbunden.

WEB

www.schwarzenberg750.at

20 Jahre UNESCO- Biosphärenpark Grosses Walsertal

In den 1980er- und 1990er-Jahren hatte das Grosse Walsertal einige Strukturprobleme zu meistern. Die Abwanderung nahm zu, weniger Gäste besuchten das alpine Tal. Um die Region für Bewohner und auch für Gäste wieder attraktiver zu machen, entstand die Idee, einen Biosphärenpark zu verwirklichen. Im Jahr 2000 war es so weit: Die UNESCO verlieh dem Grossen Walsertal das Prädikat Biosphärenpark. Für die Initiativen im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes sowie für den sanften Tourismus wurde das Tal seither mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Den Erfolg und das Jubiläum feiert das Tal mit 20 Veranstaltungen im Jahr 2020. Im biosphaerenpark.haus in Sonntag-Stein erzählt ganzjährig eine Ausstellung, wie es zum Biosphärenpark kam und was bisher alles umgesetzt und erreicht wurde. Am 11. September findet ein Festakt zum Jubiläum statt. Wanderungen und Gesprächsrunden ergänzen das Programm.

WEB

www.grosseswalsertal.at



Der Imker und Fluglehrer Alban Klose ©Tirol Werbung Fotograf: Heinzmeier Bert

PERSÖNLICHKEITEN

OBERÖSTERREICH

Der Stand-Up-Paddleboard-Bauer Gerald Aichriedler

Gerald Aichriedler ist Tischler und in Mondsee zu Hause. In seiner Werkstatt plant und fertigt er Möbel für Menschen, die Massgefertigtes schätzen. Vor rund 20 Jahren hatte er die Idee, selbst Ski herzustellen. Nachdem er die optimale Fertigungsmethode gefunden hatte, folgte das nächste Projekt, die Fertigung von edlen Stand-Up-Paddleboards aus Holz. Sein Wissen gibt Gerald Aichriedler gerne weiter. Wer möchte, kann bei ihm in Workshops seinen eigenen Ski oder sein eigenes SUP-Board bauen. In kleinen Gruppen von maximal 3 Teilnehmern zeigt der Experte in 2- oder 4-Tages-Workshops, wie man mit dünnem Kupferdraht Plattenteile zu einem SUP-Grundgerüst „vernäht“, wie man mit Harz feste Verbindungen schafft und so ein höchst schickes Holzboard baut, das gewiss Aufmerksamkeit weckt.

WEB
www.tischlerwerke.at

Der Taucherbrillen-Wanderer Gregor Bockmüller

Mit der Taucherbrille wandern? Die Idee zu dieser originellen Form der Naturerkundung hatte vor einigen Jahren Gregor Bockmüller. Er betreibt die Tauchschule „Under Pressure“ in Weyregg am Attersee. Dort bietet er Tauchkurse aller Art an, von Anfängerkursen bis zur Tauchlehrerausbildung. Weil es im Salzkammergut an und in Flüssen und Seen so viel Interessantes zu entdecken gibt, begleitet Gregor Bockmüller ausserdem Wanderungen mit der Taucherbrille. Auf den Weg machen sich die Teilnehmer in normaler Wanderkleidung. Beim Bach angekommen, ziehen alle den Neoprenanzug an. Zurück geht's nun bachabwärts, ausgestattet mit Taucherbrille und Schnorchel. Die Leihhausrüstung wie auch der Rücktransport der Wanderkleidung in wasserdichten Rucksäcken sind in der Teilnahmegebühr inkludiert, auf Wunsch auch ein Schnupperschnorcheln am Attersee.

WEB
www.u-p.at

Der Wellen-Macher Maximilian Neuböck

Kann man auf einem Fluss surfen? Wer sich ein bisschen umschaute, findet im Alpenraum einige wenige Flüsse, auf denen man tatsächlich „Riversurfen“ kann. Zu den begeisterten Riversurfern zählt Maximilian Neuböck aus Ebensee im oberösterreichischen Salzkammergut. Dort führt er einen Surfshop und tüftelt seit mehreren Jahren gemeinsam mit Ingenieuren und Planern an „The Wave“. Das Projekt sieht vor, bei der Miesenbachmühle in Ebensee Europas grösste künstliche Flusswelle zu errichten. Zu errichten deshalb, weil es für Flusswellen, die sich zum Riversurfen eignen, baulicher Massnahmen bedarf. Vereinfacht gesagt, wird eine Wanne mit richtigem Gefälle und der entsprechenden Wasserzufuhr neben dem Flusslauf gebaut. Die Bauarbeiten sind so gut wie fertig: Ab Mai 2020 soll es bei Ebensee möglich zu sein, auf der Flusswelle zu surfen.

WEB
www.thewave.at



NIEDERÖSTERREICH TIROL

Die Euro-Toques-Köchin Renate Stadlhofer

„Euro-Toques-Chefs achten die Tradition, sind innovativ und kreieren eine zeitgemässe Küche. Sie schaffen ein Gefühl des Vergnügens und angenehmer Geselligkeit in Verbindung mit regionalen und saisonalen Produkten“, liest man auf der Website der Euro-Toques-Vereinigung. Die Bedingungen, Mitglied zu werden, sind streng. Eine, die es 2019 geschafft hat, noch dazu als erste Frau in Niederösterreich, ist Renate Stadlhofer. Sie kocht im WIRTShaus HIRSCH in Gross Gerungs im Waldviertel. Den Betrieb führt sie mit ihrem Partner Rudi Hirsch. Rudi hatte nach Jahren in führenden Hotels und Restaurants eines Tages beschlossen, das elterliche Wirtshaus wieder zum Leben zu erwecken. Seit 2016 verfolgen die beiden ein besonderes Konzept. Im Hirschen wird nicht nur hervorragend gekocht, in der delikatESSEN Manufaktur wird auch eingekocht, zum Beispiel Chutneys, Röster und Fruchtaufstriche.

WEB

www.wirtshaushirsch.at

Der Buchbinder Bernhard Sanders

Schon als Kind liebte Bernhard Sanders es, in der Buchbinderwerkstatt seiner Eltern zu basteln. Statt Schauspieler oder Musiker zu werden – beides wäre für den künstlerisch begabten Mann eine Option gewesen –, entschied er sich dann doch für die Ausbildung zum Buchbinder und übernahm den elterlichen Betrieb. Doch Bernhard Sanders fertigt weitaus mehr als handgebundene Bücher und Schönes aus Papier und Pappe. In Workshops zeigt er Interessierten, wie man Bücher bindet. Vor wenigen Jahren hat er zudem die Ausbildung zum Taschner absolviert. Seither gestaltet er gemeinsam mit seiner Schwester Lisa auch Lederwaren wie Taschen, Etais und Gürtel, alles von höchster Qualität und in bewusst reduziertem Design. „Das Material spricht für sich allein, da braucht es keine Inszenierung oder handwerkliche Darbietung“, befindet der Meister.

WEB

www.blog.tirol

Der Imker und Fluglehrer Alban Klose

Im Hauptberuf ist Alban Klose Leiter einer Flugschule im Stubaital, im Nebenberuf betreut der ausgebildete Imkermeister rund 100 Bienenvölker. Beiden Metiers ist der ehemalige Schüler einer Landwirtschaftsschule schon lange verbunden. Seit er 17 Jahre alt ist, schwebt Alban Klose durch die Lüfte. Er war sogar in der österreichischen Fallschirmspringer-Nationalmannschaft. Einige Jahre lang stürzte er zudem als Basejumper von Felsen in die Tiefe. Heute bringt er Anfängern das Fliegen bei und führt Köhner zu den schönsten Startplätzen im Stubaital. Die Bienen, die ihn bereits in der Schule faszinierten, sollen in seinem nächsten Lebensabschnitt zur Hauptaufgabe werden. Doch bis dorthin hat Alban Klose noch viele Jahre Zeit, Interessierte in die Kunst des Paragleitens einzuweihen.

WEB

www.blog.tirol

Die Designerin Jessica Covi

„Wir sind auf der Suche nach einer neuen alpinen Tradition“, steht auf der Website des Grete Kraft Ateliers zu lesen. Das Angebot umfasst Möbel und Accessoires in zeitgenössisch-alpinem Design, erschaffen von regionalen Handwerkern. Die Ideen zu den gleichermassen schönen wie zweckmässigen Stücken stammen von Jessica Covi, der Gründerin des Grete Kraft Ateliers. Die Industrie- und Produktdesignerin stammt aus Trins im Gschnitztal, wo ihre Familie seit Generationen das Hotel Trinserhof führt. Jessica Covi lebte in Wien, Zürich und New York und war immer wieder auf der Suche nach Mitbringenseln von zu Hause. Weil Passendes nicht so leicht zu finden war, entwickelte sie ihre eigene Produktlinie, die das traditionelle alpine Handwerk zelebriert und neu interpretiert. Ihr nächstes Projekt wird sich dem Glas widmen. Man darf gespannt sein.

WEB

www.gretekraft.com



Die Schafbäuerin Andrea Schreiner

Eines Tages beschloss die gelernte Buchhalterin Andrea Schreiner, ihr Leben neu aufzustellen. Sie absolvierte die Ausbildung zur landwirtschaftlichen Facharbeiterin und stellte den Milchkuhbetrieb ihrer Eltern auf Milchschaafhaltung um. Der Mallnhof befindet sich im Innsbrucker Ortsteil Arzl, wo noch andere Bauern tätig sind. Wie man die Milch der Schafe verarbeitet, musste Andrea Schreiner von Grund auf lernen. Heute verkauft sie im „Arzler Bauernladele“ mit Erfolg Schafjoghurt, Schafkäse, Schafspeck und viele weitere Köstlichkeiten aus bäuerlicher Erzeugung. Was es gerade Frisches und Köstliches gibt, berichtet sie ihren Kunden per Newsletter und über Facebook.

WEB

www.mallnhof.com

VORARLBERG

Die Baukultur-Kennerin Verena Konrad

Was auch immer es über das Phänomen Architekturland Vorarlberg zu berichten gibt, Verena Konrad weiss es. Im Jahr 2013 führten die Wege der gebürtigen Oberösterreicherin nach Vorarlberg: Seither leitet die studierte Kunsthistorikerin das Vorarlberger Architektur Institut, kurz vai, mit Sitz in Dornbirn. Im vai schätzt Verena Konrad ihr vielseitiges Arbeitsgebiet. Das vai vernetzt Architekten, Planer, Bauherren, Akteure aus Handwerk, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst, Kultur und Politik. Zu den Aufgaben zählt es auch, Architekturqualität zu thematisieren und die Vorarlberger Baukultur erlebbar zu machen. Durch Ausstellungen, Veranstaltungen, Publikationen und in Zusammenarbeit mit dem Tourismus. Gemeinsam mit Vorarlberg Tourismus entstanden 11 thematische ArchitekTouren durch Vorarlberg. Für Gruppen organisiert das vai individuelle Touren mit eigens ausgebildeten Guides.

WEB

www.v-a-i.at

Der Permakultur-Gärtner Andreas Haller

Im Kleinwalsertal, einem Hochtal auf rund 1.000 Metern Höhe, hat sich der Mentaltrainer Andreas Haller vor einigen Jahren für einen eigenwilligen Weg entschieden: Er wollte Selbstversorger werden. Also legte er einen Permakultur-Garten an. Die Herausforderung war es jedoch, in dieser Höhenlage und abgestimmt aufs Klima die richtigen Voraussetzungen für die Pflanzen zu schaffen. Das gelingt in Permakultur-Gärten mit Mikroklimatezonen wie Hügeln, Ecken, Kurven und Kanten. Mittlerweile wachsen im 2.000 m² grossen Garten rund 100 verschiedene Pflanzen, Obst, Gemüse, Beeren und Kräuter. Im Sommer kann sich Andreas Haller zu rund 80 Prozent aus dem Garten ernähren, macht auch vieles haltbar und verschenkt einen Teil der Ernte an Freunde. Einblicke in die Permakultur-Gärtnerei gibt der Experte in den Sommermonaten jeden Dienstagnachmittag.

WEB

www.narandi.com



Mit dem Railjet alle zwei Stunden nach Österreich © Swiss Travel System AG 2018 Fotograf Tobias Rysler

ANREISE

Mit der Bahn

Alle zwei Stunden bequem nach Österreich: Mit den Tages-, Nacht- oder Autoreisezügen.

Die Züge ÖBB Railjet – mit Halten in Vorarlberg, Tirol, Salzburg Oberösterreich, Niederösterreich und Wien – verfügen über Komfortabteile „BUSINESS“ (Am-Platz-Service eines Getränks und von Zeitungen im Preis der Reservation inbegriffen), Wagen der 1. Klasse „FIRST“ und 2. Klasse „ECONOMY“. WLAN ist auf dem gesamten Reiseweg kostenlos verfügbar. Der Tageszug EC „Transalpin“ fährt mit Panoramawagen 1. Klasse der SBB täglich von Zürich über Innsbruck nach Graz.

Die Nachtreisezüge (Nightjet) mit Schlaf-, Liege- und Sitzwagen verbinden die Schweiz täglich mit Wien, der Steiermark und Kärnten.

Inhaber von Halbtax und GA erhalten, mit gewissen Ausnahmen, eine Ermässigung von 15 % auf dem österreichischen Streckenteil.

Mit der Familienermässigung reisen zur Familie gehörende Kinder bis 16 Jahre mit den Eltern oder Grosseltern kostenlos.

WEB

www.sbb.ch/oesterreich
www.oebb.at
www.nightjet.at

Bahnhofshuttles

Reisende können in Tirol und in Kärnten vorab online Bahnhofshuttles buchen, die sie direkt von den Bahnhöfen in die Urlaubsorte, zur Unterkunft oder zu Ausflugszielen bringen.

WEB

www.bahnhofshuttle.at (Kärnten)
www.tirol-taxi.at (Tirol)

Gepäckservice der ÖBB in der Schweiz

Für eine bequemere Reise sorgt der Gepäckservice der ÖBB. Das Gepäck wird von zuhause abgeholt und an das Reiseziel gebracht. Koffer, Taschen, Ski oder Fahrräder erwarten den Gast bereits vor Ort, wenn er dort eintrifft.

WEB

www.oebb.at (Haus-Haus-Gepäck)



ÖV vor Ort

Auch vor Ort sind Österreich-Gäste mobil, selbst wenn sie ohne Auto anreisen.

Ob Kitzbüheler Alpen, Wilder Kaiser – Brixental, Zillertal, Ötztal, Pitztal, Stubaital, Gasteinertal, Weissensee oder in vielen weiteren Regionen: Die Mobilität für Reisende ist dank oft perfekt ausgebauter und aufeinander abgestimmter öffentlicher Verkehrsmittel gesichert. Zum Teil sind diese für den Gast sogar gratis nutzbar oder in den Gästekarten enthalten.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Kleinwalsertal: Ab Zürich geht die Reise in rund viereinhalb Stunden nach Oberstdorf im Allgäu. Der Walserbus direkt ab Bahnhof kehrt zur Hochsaison im 10- bzw. 20-Minuten-Takt. Zudem warten Taxis rund um die Uhr am Bahnhof.

Auch am Millstätter See ist seit dem Sommer 2019 das „Nockmobil“ als Sammeltaxi im Einsatz, das von regionalen Taxiunternehmen betrieben wird. Buchbar ist es von Sonntag bis Donnerstag und an Feiertagen zwischen 8 und 22 Uhr, freitags und samstags von 8 bis 24 Uhr.

In der Alpenregion Vorarlberg läuft 2020 die Testphase weiter, bei der Gäste, die mindestens einmal in der Region übernachten, mit der Gästekarte alle öffentlichen Verkehrsmittel in Vorarlberg kostenlos nutzen können.

WEB

www.diemobilitaet.at (Traunsee-Almtal)
www.nockmobil.at

Mit dem Auto

Picken oder Klicken? Die digitale Vignette ist im ASFINAG-Webshop und über die kostenlose ASFINAG-App „Unterwegs“ erhältlich.

WEB

www.asfinag.at/digitale-vignette

Zudem bietet die ASFINAG aktuelle Verkehrsinformationen in Echtzeit, Infos zu Baustellen sowie stündlich aktualisierte Wetterprognosen. Darüber hinaus finden Autofahrer bei der ASFINAG Informationen zu den Themen Maut, Rast- und Parkmöglichkeiten, Tanken, Verkehrssicherheit und Gastronomie. Das Service-Center ist telefonisch unter +43 1 955 1266 oder per E-Mail unter info@asfinag.at erreichbar.

WEB

www.asfinag.at/verkehr

Elektro-Tankstellen

E-Tankstellen Finder	e-tankstellen-finder.com
Smatrics Ladenetz	smatrics.com
E-Tankstellen in Österreich	www.energiemagazin.at
E-Tankstellen (ÖAMTC)	www.oeamtc.at

Mit dem Flugzeug

Die folgenden Flugverbindungen sind direkt – ohne Umsteigen. Einige Airlines bieten aber auch Flüge via einer Zwischendestination an. Bitte nutzen Sie Flugsuchmaschinen, um weitere aktuelle Verbindungen zu finden.

Swiss International Air Lines Von Zürich nach Graz und Wien	www.swiss.com
Austrian Airlines Von Zürich/Basel/Genf nach Wien	www.austrian.at
People's Viennaline Von Altenrhein nach Wien	www.peoples.ch
Easy Jet Von Genf nach Wien	www.easyjet.com



UNSER SERVICE FÜR SIE

Als nationale Tourismusorganisation Österreichs unterstützen wir Journalisten und Blogger bei ihrer Berichterstattung rund um das Thema „Ferien in Österreich“. Wie das im Einzelnen aussehen kann, haben wir nachfolgend zusammengefasst.

Aktuelle Informationen im Presseportal

Neben aktuellen Informationen erscheinen in unserem Presseportal monatlich Recherchetipps aus der Redaktion sowie passendes Bildmaterial, welches Sie für Ihre Berichterstattung oder als Ideenansatz für eigene Recherchen nutzen können. Zusätzlich finden Sie hier besondere Publikationen wie unsere E-Books oder Sommer- und Winterneuigkeiten, die Ihnen Anregungen für Ihre Recherchen liefern. Abonnieren Sie am besten unseren Presse-Newsletter, der Sie 11-mal im Jahr mit allen Neuigkeiten versorgt.

Recherche vom Schreibtisch aus

Benötigen Sie für Ihren Österreich-Artikel Informationen, persönliche Tipps, Statistiken, Interviewpartner, Texte oder Fotos? Wir arbeiten mit allen touristischen Anbietern in Österreich zusammen und vermitteln Ihnen gerne die passenden Kontakte. Wenn Sie lediglich auf der Suche nach Bildern sind, lohnt sich vorab ein Blick in unser Medienarchiv.

Pressefahrten, Bloggerreisen und Veranstaltungen mit unseren österreichischen Partnern

Sie möchten für einen Artikel rund um das Thema „Ferien in Österreich“ vor Ort individuell recherchieren? Auch dabei unterstützen wir Sie. Gern sprechen wir unsere Kontakte in Österreich an und sind Ihnen dabei behilflich, Interviewpartner zu finden. Vor Ort treffen Sie den Presseansprechpartner der Region, um spezieller auf Ihr Thema eingehen zu können.

Jährlich organisieren wir mehrere Gruppenpressefahrten und auch Bloggerreisen. Sollten Sie an solchen Reisen grundsätzlich interessiert sein, dann lassen Sie es uns wissen und teilen Sie uns die Themenfelder mit, die für Sie relevant sind. Wir nehmen Sie gern in unseren Verteiler auf und informieren Sie, sobald wieder eine passende Reise ansteht. Dies gilt auch für andere Veranstaltungen wie Redaktionstouren, Presse- oder Key-Account-Events, die wir regelmässig mit unseren Partnern durchführen.

Ihr Team der Österreich Werbung



ANSPRECHPARTNER/INNEN

Benötigen Sie weitere Informationen zum Urlaubsland Österreich? Wir helfen gerne weiter!

DANIEL PREDOTA

Presse Schweiz

TELEFON

+41 (0) 44 457 10 41

E-MAIL

daniel.predota@austria.info



SANDRA WÖGERER

B2B-Betreuung Nord: Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

TELEFON

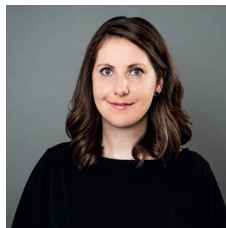
+49 (0) 30 21 91 48-16

MOBIL

+49 (0) 160 916 140 27

E-MAIL

sandra.woegerer@austria.info



SANDRA TIMÁR

B2B-Betreuung Mitte: Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

TELEFON

+49 (0) 30 21 91 48-19

MOBIL

+49 (0) 170 635 34 68

E-MAIL

sandra.timar@austria.info



CLAUDIA MARTE

B2B-Betreuung Süd: Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz, Saarland

TELEFON

+49 (0) 30 21 91 48-14

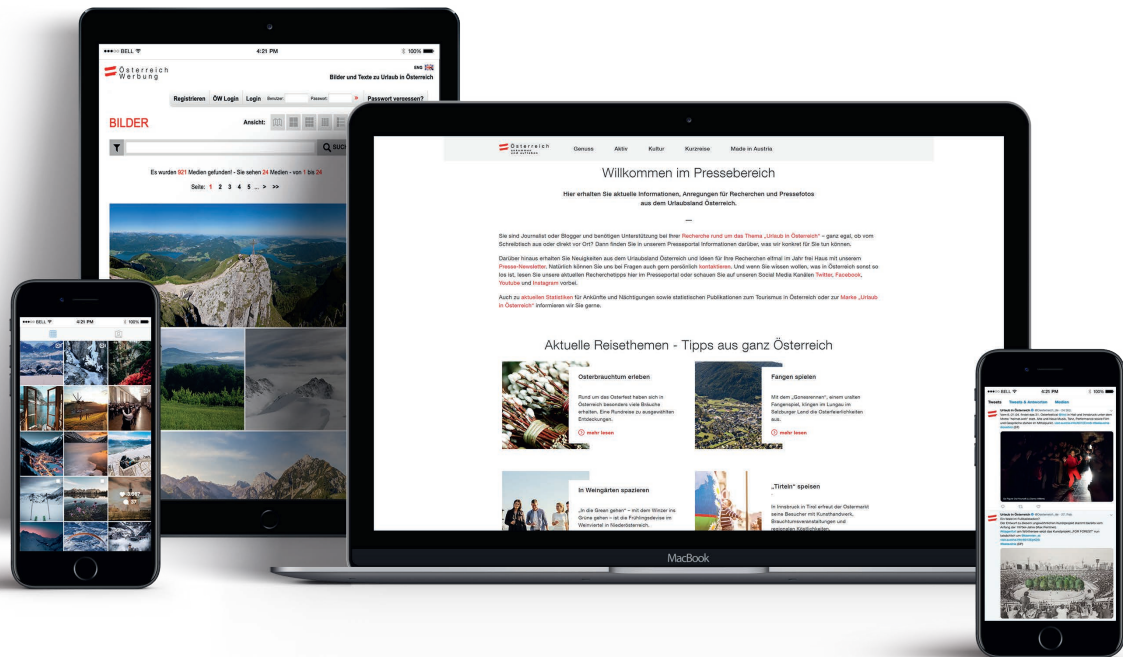
MOBIL

+49 (0) 151 142 780 72

E-MAIL

claudia.marte@austria.info





UNSERE PRESSEKANÄLE

[instagram.com/visitaustria](https://www.instagram.com/visitaustria)

Kostenloses Foto- und Video-Sharing per App: Finden Sie zahlreiche Schnappschüsse aus dem Urlaubsland Österreich unter @visitaustria und dem Hashtag #feelaustria auf Instagram.

views.austria.info

Rund 4.000 kostenlose Fotos in Druckqualität – die Österreich Werbung verfügt über eine Bilddatenbank mit zahlreichen Motiven.

press.austria.info

Auf unserer Presseseite finden Sie aktuelle Presstexte und -fotos rund um die Themen Genuss, Aktiv, Kultur und Made in Austria, natürlich mit saisonalem Schwerpunkt.

twitter.com/Oesterreich_de

Neues, Wissenswertes, Kurioses und Persönliches zu Urlaub in Österreich zwitschern wir für Sie unter dem Hashtag #feelaustria auf Twitter.

Noch mehr Geschichten liefert Ihnen unser [Presse-newsletter](#) 11-mal pro Jahr. Wir freuen uns auf Sie!



Österreich Werbung
Deutschland GmbH

Redaktion:
Claudia Marte, Sandra Timár
Klosterstrasse 64
10179 Berlin

Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg,
Handelsregister B91471
Geschäftsführung: Sören Kliemann
Ust-IdNr. DE235154383

Stand: März 2020